

Botan  
1897





3034



VOCABULARIUM,  
HORTULANORUM USUI DICATUM,

inque ipsorum potissimum gratiam congestum,  
nunc quam plurimum auctum & correctum :

das ist,

Aufs neu vermehrtes und verbessertes

**Wörter-Büchlein,**

in welchem

**diejenigen Wörter**

enthalten,

Welche sonderlich bey der Gärtnerey  
üblich und bräuchlich, dannenhero den  
Gärtnern zu wissen so nützlich, als  
nöthig sind,

Allen der Gärtnerey = Kunst Beflissenen zu  
Dienst, mit Fleiß zusammen getragen, und  
in zwey besondere Theile verfasset

Von

**Elias Beinen**

Gärtnern im Caspar Bosischen Garten zu Leipzig  
vor dem Grimmischen Thore,  
bey dem es auch zu finden.

---

LEIPZIG, Anno 1713.









## Vorrede.

Geneigter Leser,

**E**s sind bereits bis in die zehen Jahr verflossen, da ich demselben mein Vocabularium, oder lateinisch und teutsches Wörter-Büchlein, so hauptsächlich denen der edlen Gärtner-Kunst beflissenen zum Dienst und Behuf von mir zusammen getragen worden,

A 2

in



in öffentlichen Druck überreicht habe ; Daß solches vielen von diesen lieben Leuten nicht unangenehm gewesen, mag ich, sonder Ruhm zu melden, mir gewiß versprechen. Doch, wie es mit allen unsern Dingen pfleget herzugehen, daß nämlich gar nichts nicht vollkommnes drunter zu befinden; hat mir ingleichen die Erfahrung und Nachlesen zum theil gewiesen; zum theil auch gute Freunde erinnert, daß nicht un-dienlich würde seyn, wann noch viele Vocabula und Wörter dar-ein gesetzt werden solten, welche in vorigen entweder übergangen, oder dazumahlen mir nicht stracks vor die Augen kommen, und den-noch der Gärtneren beflissenen zu wissen eben also nöthig sind. Die-semnach habe hiemit dem geneig-ten

ten



ten Leser wiederum und zum andern mahle dieses mein Gärtner-  
Wörter-Büchlein, neu aufgelegt offeriren und überreichen wollen, unbesorget, daß dasselbige mit Mißbehagen möchte aufgenommen werden. Daß es an sehr vielen Orten theils geändert, wo in voriger Edition gefehlet, oder auch verbessert worden, kan ich versichern: daß es aber gar gern mehr als um die Helffte vermehret, erweist der Augenschein. Nur in dem wird es von dem vorigen nicht im geringsten unterschieden seyn, daß wegen sicherer und gewisser Aussprache der lateinischen Worte, die alte Weise benbehalten, und die Sylben, welche lang, und etwas gedehnet auszusprechen, mit einem langen Strichlein (-) bezeichnet,

A 3

die



Die aber kurz und hurtig auszureden, mit einem krummen Häcklein (v) sind bemercket, und dieses allhier aufs allergenaueste in acht genommen worden. Es ist auch der andere Theil und Index der Namen der Gewächse gleichergestalt unverändert, jedoch zugleich vermehreter, hintwieder angefüget; Bey allen aber der Nutz und Frommen derer, die sich auf die Gärtner-Kunst geleet, oder dieselbige noch zu erlernen gesonnen, zum eigentlichen und Haupt-Absehen genommen worden.

Abcuns



A.

**A** Bēuns, ūntis; z. e. *folio in spinam abeunte*, wann ein Blatt vorne an der Spitze einen Stachel hat, oder stachlicht ist.

Abiēgnus, a, um, tannin, von Tannen.

Abortivus, a, um, unzeitig, Mißgeburt; daher ist vielleicht die eine Gattung derer Orchidum, *Orchis abortiva* genennet worden, weil sie einer orchis nicht gar zugleich siehet.

Acāulis, e, was keinen Stengel hat.

Acāulos, idem.

Acer, acris, e, scharff.

Acērbus, a, um, herbe.

Acernus, ahörnig, von Thorn.

Acetabulum, ein Becherlein, Schüssellein: also werden genennet diejenigen Kelchlein an der *Melissa Molucca*, und dem *Pseudo-dictamno*, darinne die Blüten sticken.

Acidulus, a, um, säuerlich.

Acidus, a, um, sauer.

Acies, die Spitze der Blätter.

Acinus, ein Kern, z. e. in Weinbeeren. *Acinus mali Punici*, ein Granatapfel-Kern.

Acini, heißen auch Beeren, so nicht gar zu weit von einander stehen, z. e. an Trauben: *acino multiplici*. Das einen ganzen hauffen Kern hat.

Aculeatus, a, um, stachlicht.

Aculeus, ein Stachel.

Acūmen, die Spitze: *folia in acumen luteum*



- desinentia*, Blätter, die vorne an der Spitze gelb sind.
- Acuminatus*, a, um, zugespitzt.
- Acus*, eine Nadel, it. eine Spitze: am *Geranio* heißt *acus* die lange Spitze, oder der Schnabel des Saamens.
- Acutus*, spitzig, scharff.
- Acutior*, us, spitziger, scharffer.
- Adfinis*, e, Siehe *affinis*.
- Adhærens*, anhangend, das an etwas hanget: *flosculi cauliculis adhærentes*, Blümlein, die an den kleinen Stengeln hangen oder sitzen.
- Admirabilis*, e, wunderbar, verwunderlich.
- Admirandus*, a, um, wunderschön, überaus schön.
- Adnatus*, a, um, angewachsen, dran gewachsen, *floribus ad caulem adnatis*, da die Blumen oder Blüten an den Stengel gewachsen sind.
- Adspergo*, inis; z. e. *folia crystallina adspergine donata*, Blätter oder Laub, so aussieht, als ob es mit hellen Tropfen bespritzt wäre.
- Adsperfus*, S. *asperfus*,
- Adstringens*, anziehend oder zusammenziehend.
- Adversus*, gegen über, gegen einander über; *folia ex adverso nascentia*, Blätter die gegen einander über stehen oder wachsen.
- Adulterinus*, a, um, falsch, verfälschet.
- Adultus*, a, um, erwachsen, aufgeschossen.
- Aduncus*, a, um, krumm, hackigt.

Ægyptia-



**Egyptiacus**, a, um, das aus Egypten ist oder kommt, Egyptisch.

**Amūlus**, a, um, das den andern nachartet oder gleichet, ähnlich sieht.

**Equālis**, e, gleich.

**Æruginōsus**, a, um, rostig.

**Æstas**, der Sommer.

**Æstivus**, a, um, was im Sommer wächst.

**Æthiopicus**, a, um, aus Mohrenland, Mohrenländisch,

**Affinis**, e, eines das dem andern verwandt ist, oder gleichet, z. e. *Evonymo affinis*, ein Gewächs, das dem *Evonymo* gleich oder ähnlich siehet.

**Africānus**, a, um, aus Africa, Africanisch.

**Agrestis**, was auf dem Felde wächst, wilde.

**Aizoïdes**, ein Gewächs, das dem Hauslaub nicht so gar unähnlich sieht.

**Alabastrum Rosæ**, der grüne Rosenknopf, ehe er sich aufthut.

**Alæ**, Flügel, it. der Raum zwischen dem Stengel und Blättern: *ad alas florens herba*, ein Kraut, daran die Blumen zwischen dem Stengel und Blättern sitzen, oder hervor kommen, it. Blätter an den Stengeln, die als wie Flügel sehen sollen, z. e. *Jacea caule alato*.

**Alātus**, a, um, geflügelt, oder, wenn die Stengel, wie erst gedacht, sehen.

**Albicans**, weißlicht.

**Albidus color**, etwas weiß.



Albus color, ganz weiß.

Alepenſis, e,

Aleppicus, a, um, von Aleppo.

Alexandrinus, a, um, von Alexandrien.

Alias, ſonſt, anders.

Alius, a, um, ein anderer, eine andere, ein anders.

Aliquando, biſweilen, zuweilen.

Alopecuroides: Das wie ein Fuchſſchwanz ſiehet, z. e. *Astragalus alopecuroides*.

Alpinus, a, um, was auf den Alpen-Gebirgen wächst, oder davon herkommt.

Alter, a, um, der andere, die andere, das andere.

Alternatim, eins ums andere.

Altus, altior, altissimus, hoch, höher, höchst.

Amaricans, bitterlich, ein wenig bitter.

Amarulentus, a, um, bitter wie Galle.

Amarus, a, um, bitter.

Ambesus, a, um, zerfressen, benaget, z. e. *Salvia folio ambeso*, weil ihre Blätter ſehen, als ob ſie zerfressen wären.

Ambiens, umgebend, folium caulem ambiens, ein Blatt, das den Stengel umgiebet, oder rund herum gehet, z. e. an der *Galeopsis*, Tauben-Neſſel.

Ambitus, der Umfang, *flos in ambitu albus*, eine Blume die im Umfang, oder am Rande weiß iſt.

Americanus, a, um, aus America, Americaniſch.

Ame-



Amethystinus, a, um, dessen Farbe dem Amethyst gleichet.

Amoenus, a, um, lieblich, anmuthig,

Amplior, us, weiter, breiter, ansehnlicher.

Amplissimus, a, um, noch ansehnlicher, grössert, breitest. z. e. *flore amplissimo*, das eine sehr grosse, ansehnliche Blume hat.

Amplus, a, um, weit, breit, ansehnlich, sehr groß.

Amygdalinus, a, um, vom Mandelbaum, oder von Mandeln. *oleum amygdalinum*, Mandelöl.

Anfractuōsus, a, um, krumm, hin und her gebogen.

Anglicānus,

Anglicus, a, um, aus England, Englisch.

Angulōsus, a, um, winklig, eckigt, wie *Cereus Peruanus*.

Angustifolius, a, um, schmalblättricht.

Angustior, us, etwas schmaler.

Angustissimus, a, um, überaus schmal.

Angustus, a, um, enge, schmal.

Annūus, a, um, das nur ein Jahr dauert.

anonymus, a, um, ungenannt, das keinen eigentlichen Namen hat.

Antiqui, die Alten: Antiquorum, der Alten: z. e. *Euphorbium Antiquorum*, dasjenige Gewächs, welches die Alten für das *Euphorbium* gehalten.

Antrōsum, vorne, vorneher.

Apertus, a, um, geöffnet, offen, das sich aufgethan,

Apex,



Apex, eine Spitze, it. Zünglein oder Pünctlein an den Fäserlein der Blumen, z. e. an Lilien, Passion-Blumen, und allen andern.

Apiculus, idem.

Aphyllus, a, um, ohne Blätter, das keine Blätter hat.

Aquaticus, a, um,

Aquatilis, e, was in und an Wassern wächst.

Arabicus, a, um, Arabisch, aus Arabien.

Arbor, ein Baum.

Arborescens,

Arboreus, a, um, was zu einem Baume wird, oder als wie ein Baum wächst, z. e. *Sedum arborescens*, *Malva arborea*.

Arbustula, ein Baumlein.

Ardens, brennend, it. feuerroth. *Amaranthus spica ardente*, Amaranth mit feuerrothen langen Busch.

Area, ein Bett, Gartenbett.

Argentatus und

Argentæus color, silberweiß, so weiß als Silber, silberhelle, silber weiße Farbe.

Arenosus, a, um, sandig,

Aridus, a, um, dürre, trocken.

Arietinus, a, um, das wie ein Widderkopf siehet, z. e. *Cicer*, daher es auch den Zunamen *arietinum* bekommen.

Armeniäcus, a, um, aus Armenien, Armenisch, z. e. *mala Armeniaca*, Abricosen, weil sie zuerst aus Armenien kommen.

aroma-



Aromaticus, a, um, was nach Gewürze, oder wie Gewürze schmeckt und riecht.

Articulatus, a, um,

Articulofus, a, um, das voll Gelencke und Knoten ist.

Articulus caulis, der Knoten am Stengel.

Arvensis, e, was auf oder im Felde und Wiesen, ins Wilde wächst.

Arundinaceus, a, um, das wie Rohr oder Schilff siehet oder wächst.

Arundo, inis, Schilff, Rohr, Riet.

Asiaticus, a, um, aus Asien, Asiatisch.

Asininus, a, um, das zum Esel gehört: *Cucumis asininus*, Esels-Kürbs.

Asper, aspera, um, rauh, scharff, grob.

Asperior, us, das schärffer oder rauher ist.

Asperiusculus, a, um, das ein wenig rauh ist.

Aspersus, a, um, gespritzt, besprengt, gesprengt.

Asphaltites, heißt eben so viel, als *bituminosus*; daher ist *Trifolium asphaltites* und *Trifolium bituminosum* ein Ding.

Assurgens, das aufgerichtet, oder in die höhe stehet, z. e. *Veronica assurgens*.

Ater color, schwarz, Fohlschwarz.

Atricolor, schwarz-farbig.

Atrocæruleus color, dunkelblau.

Atropunicus color, schwarz braun.

Atropurpureus color, dunkel-purpur.

Atrorubens,

Atroruber,

atro-



**Atrorubicundus** color, dunkelroth, schwarzroth.

**Atroviridis** color, dunkelgrün.

**Atticus**, a, um, Atheniensisch, von Athen.

**Aucuparius**, a, um, damit man die Vögel fängt, wie mit dem *Sorbo aucuparia*.

**Avenaceus**, a, um, das wie Haber sieht.

**Aurantius** color, Pommeranzen-Farbe.

**Aureus** color, Goldfarben, Goldgelb.

**Auriculatus**,

**Auritus**, a, um, das gleichsam Ohren hat, z. e. *Salvia folio aurito*, Kreuz-Salbey, weil sie unten an den Blättern gleichsam kleine Oehrlein hat.

**Austerus**, a, um, herbe.

**Austriacus**, a, um, aus Oesterreich, Oesterreichisch.

**Autumnalis**, e, was im Herbst wächst.

**Azoricus**, a, um, aus den Azorischen Inseln, Azorisch.

**Azureus** color, Casurblau, Frankblau.

## B.

**Babylonicus**, a, um, von Babylon, Babylonisch.

**Bacca**, eine Beere: *Baccæ* heißen auch Beeren, die etwas weit von einander stehen, z. e. Lorbeerbeeren.

**Baccifer**, a, um, das Beeren trägt: *ad caulem baccifer*, das seine Beeren harte am Stengel bringt.

Radius



- Badius color, braunroth, Castanien-braun.  
 Bæticus, a, um, aus der Spanischen Landschaft  
 Bætica, it. schwarzbraun, rauchfarben.  
 Bambergensis, von Bamberg, Bambergisch.  
 Barba, ein Bart, heist auch der unterste Theil  
 an unterschiedlichen Blumen, z. e. *Sideritis  
 barba luteola*.  
 Barbatus, a, um, bärticht, zotticht, z. e. *Hieraci-  
 um barbatum*.  
 Batavia, Holland, it. die Hauptstadt der Hol-  
 länder in Ost-Indien.  
 Batavus, a, um,  
 Batavicus, a, um, Holländisch oder Batavisch.  
 Batrachoides, wie eine Frosch-Pfote gestalt, z. e.  
*Geranium batrachoides*, weil die Blätter ir-  
 gend also sehen sollen.  
 Belgicus, a, um, Niederländisch, aus Nieder-  
 land.  
 Benghalensis, e, Bengalisch, aus Bengalen.  
 Bicapularis, e, das eine doppelte oder zweyfa-  
 che Saamen-Hülse hat.  
 Bicolor, zweyfarbig.  
 Bicornis, e, das aussiehet, als ob es zwey Hörn-  
 lein hätte.  
 Biennis, e, zwey-jährig.  
 Bifer, a, um, das zweymahl trägt.  
 Bifolius, a, um, das zwey Blätter hat.  
 Bini, æ, a, in zwey, *folia bina*, wann allemahl  
 zwey Blätter beysammen sitzen.  
 Biscutatus, a, um, das aussiehet, als ob zwey  
 Schilder



Schildlein an einander gewachsen wären,  
z. e. *Thlaspi biscoctatum*.

Bituminōsus, a, um, das wie Harz oder Jüden-  
Pech riecht, z. e. *Trifolium bituminosum*.

Bivalvis, e, das wie zwey Thoren oder Thüren,  
oder auch Oeffnungen hat: deswegen heis-  
sen ein und andere Saamcapseln, *bivalves*,  
weil sie sich an zweyen Orten, insgemein ge-  
gen einander über, aufthun, wenn sie reiff  
sind: z. e. *Leucojum*.

Bohemicus, a, um, Böhmisch, aus Böhmen.

Bombycinus, a, um, das wie Seide sieht; z. e.  
*Juncus bombycinus*.

Bonus, a, um, gut, fein.

Bormudiānus, a, um, das aus den Inseln  
Bormudes kömmt.

Botryoïdes, das einer Trauben gleichet, z. e.  
*Hyacinthus botrioides*.

Brachiātus, a, um, was gleichsam Arme hat,  
weit und breit um sich greiffet.

Brasiliānus, a, um, Brasilianisch, aus Brasi-  
lien.

Brevis, e, kurz, brevior, kürzer, brevissimus, a,  
um, sehr kurz.

Britannicus, a, um, Englisch, it. aus der Land-  
schafft Bretagne in Frankreich.

Broccebergēnsis, e, was vom Brockersberg  
kömmt, oder allda wächst.

Brumālis, e, was im Winter wächst.

Bulbōsus, a, um, was eine runde Wurzel, wie eine  
Zwiebel hat: *bulbosa*, Zwiebel-Gewachs.

Bulbus.



Bulbus, eine Kolbichte, oder runde Wurzel, ein Bollen.

Burgundiäcus, a, um, Burgundisch, aus Burgund.

Buxëus, a, um, Buchsbäumin, das wie Buchsbaum sieht, z. e. *Folia buxea*, it. bleichgelbe.

Buxifolius, a, um, das Buchsbaum = Blätter hat, oder, dessen Blätter wie Buchsbaum = Blätter sehen.

Byzantīnus, a, um, von Constantinopel, Constantinopolitanisch.

## C.

Cæsius color, Himmel = blau.

Calāmus, ein Rohr.

Calcar, ein Sporn, z. e. *Cinara calcäre longissimo*, weil sie ein gar langes Schwänklein, wie etwa einen Sporn, hinten aus hat.

Calix, ein Becher, Kelch, z. e. *Narcissus calice longissimo*, die unter allen Narcissen den längsten Kelch hat. *Calix glandis*, das Becherlein oder Hütlein an der Eichel.

Cambro-Britannicus, aus der Landschaft Walis in England.

Campanulātus, a, um, wie eine Glocke gestalt.

Campēstris, e, was auf dem Felde wächst.

Camphorātus, a, um, was nach Campher riecht.

Canadēnsis, e, aus Canada, Canadensisch, z. e. *Thalictrum Canadense*, das daselbst gewachsen ist.

Canariēnsis, e,

B

Cana-



- Canarinus, a, um,  
 Canarius, a, um, was aus den Canarien Inseln  
 kommt, Canarisch.  
 Cancrinus, a, um, heißt in der Botanic und bey  
 den Gärtnern so viel, als etwas, das da sie-  
 het, ob hätten es die Spinnen oder Rancfer  
 besponnen, z. e. *Sedum cancrinum*,  
 Candens,  
 Candicans, weißlicht.  
 Candidus, a, um, weiß, ganz weiß.  
 Candidissimus, a, um, schneeweiß.  
 Canescens, graulicht.  
 Caninus, a, um, z. e. *Gramen caninum*, Hundsg-  
 ras.  
 Canna, ein Rohr, Schilff, Schilffrohr.  
 Cannabinus, a, um, Hänffin, oder von Hanff,  
 oder wie Hanff, z. e. *folia cannabina*, Blät-  
 ter die wie Hanff, oder Hanff-Blätter se-  
 hen.  
 Canulatus, a, um, als wie voll Rinnlein.  
 Canus, a, um, grau.  
 Capensis, e, von dem Cap de bonne Esperance.  
 Capillaceus, a, um,  
 Capillaris, e, fäsicht, zäsricht, haaricht, so dünne  
 als wie Haar.  
 Capillamenta, die Fäserlein, Zäserlein, an des-  
 nen Wurkeln.  
 Capitatus, a, um, das Köpfe hat, z. e. *Brassica*  
*capitata*, Kraut-Haupt.  
 Capitulum, ein kleiner Knopf oder Kopf, wie  
 am *Papavere erratico*.

Capreö-



Capreolus, Gäßlein an den Weinreben, it. an Erbsen, und dergleichen Früchten, damit sie sich anhencken und anhalten.

Capsula, ein Fächlein, Kästlein, darinne der Saamen liegt.

Caput, ein Kopff, z. e. am gefüllten Mohn. it. ein Vorgebirge, z. e. *Caput bonæ Spei*, das Cap der guten Hoffnung, *Cap de bonne Esperance*.

Carens, mangelnd, z. e. *Rosa carens spinis*, daran die Stacheln mangeln, oder die keine Stacheln hat, ohne Stacheln.

Carina, also wird dasjenige Stück an den Blüten oder Blumen der Hülsen = Früchte genennet, welches sich krümmet, und daher einem Kiel am Schiffe verglichen wird.

Carnæus color, Fleisch = Farbe, Leib = Farbe.

Carnōsus, a, um, fleischicht.

Caro, das Fleisch.

Caryophyllæus, a, um,

Caryophylloides oder caryophyllodes, das wie eine Melcke, oder auch wie eine Melcken = Pflanze sieht.

Casiformis, e, daß wie ein kleiner Käse siehet.

Catarius, a, um, was den Katzen angenehme ist, z. e. *Mentha cataria*, die Katzenmünze.

Caudatus, a, um, geschwänkt, das einen Schwanz hat, oder auch, das wie Schwänze siehet, z. e. *Amaranthus caudatus*.

Caudex, dicis, der Stamm.



- Caulēscens: planta caulescens, ein Gewächs,  
das einiger massen einen Stengel über-  
kömmt.
- Caulicūlus, ein kleiner Stengel.
- Caulis, ein Stengel; *caule nudo*, das einen glat-  
ten Stengel, ohne Blätter hat.
- Cavus, a, um, hol.
- Cedrīnus, a, um, von Cedern, wie Cedern.
- Cerīnus color, Wachs-gelbe.
- Cerinthoīdes, das wie die Wachsblum, *Ce-  
rinthe*, siehet.
- Cervīnus, a, um, vom Hirsch, z. e. *Lingua cervi-  
na*, Hirsch-Zunge.
- Cespitōsus, a, um, das im Rasen wächst.
- Cetius mons, der Kalnberg bey Wien.
- Ceylanicus, a, um, Ceylanisch, aus der Insel  
Ceylan.
- Chalcedonīcus, a, um, Chalcedonisch, aus Chal-  
cedon.
- Chamædryfolius, a, um, das Blätter hat wie  
Chamædrys.
- Charibæi, sind ein gewisses Volck in America:  
und also heißt *Angelica Charibaorum*, eine  
Gattung der Angelic, die aus dieser Land-  
schaft, wo sie wohnen, gebracht ist.
- Cichoracēus, a, um, dem *Cichoreo* gleich oder  
ähnlich.
- Cinctus, a, um, umgeben; *limbo purpureo cincta  
folia*, die mit einem purpurfarbenen Rand  
umgeben sind, oder haben einen solchen  
Rand.

Cine-



- Cineraceus,  
 Cineræus color, grau, Asch-grau.  
 Cinnamomeus, a, um, wie Zimmt, z. e. *odore Cinnamomeo*, das wie Zimmt riecht.  
 Circa caulem, um den Stengel herum.  
 Circulus, ein Circel, wie am Narcissenkelch.  
 Citrinus color, Citronen-gelb.  
 Cirrōsus, a, um, kraus, lockigt.  
 Clavatus, a, um, knöpfigt.  
 Clavatus flos, an der gleichsam Nägel und Knöpfe sind, z. e. an der Granadille.  
 Clypeatus, a, um, das wie ein Schild siehet, z. e. der Saamen des *Hedysari clypeati*.  
 Clypeiformis, e, das wie ein Schild formiret ist, oder etwa so aussiehet, z. e. *Cucurbita clypeiformis*.  
 Coccifer, a, um,  
 Cocciger, a, um, heißt eigentlich, was Beeren trägt; wird aber meistentheils von dem Baum oder Strauche gesaget, der die Kermes-Beeren trägt, und *Ilex coccifera* oder *coccigera* genennet wird.  
 Coccineus color, Carmesinroth, wie am Cardinal.  
 Cochleatus, a, um, das sich wie eine Schnecke windet, oder wie eine Schnecke siehet, z. e. *Caracalla* oder *Phaseolus fl. cochleato*.  
 Cœruleus color, blaue Farbe.  
 Cognatus, verwandt, zugehörig; *Origano cognata*, das bald als wie *Origanum* sieht.



**Collinus**, a, um, was an oder auf Hügeln wächst:  
*herba collina*, Kräuter, so an oder auf Hügeln  
wachsen.

**Color**, colōris, die Farbe.

**Color floridus** oder **vividus**, lebhafteste, frische  
Farbe.

**Color pertinax**, beständige Farbe.

**Color satur** oder **satūrus**, satte, oder ziemlich dun-  
ckele Farbe.

**Colorātus**, a, um, gefärbet, *variè coloratus*,  
bunt.

**Coma**, die Spitze, der alleroberste Theil eines  
Gewächses, z. e. *Horminum coma violacea*,  
mit viol-braunen Spitzen.

**Coma caulis**, die Haar oder Wolle um den  
Stengel.

**Coma paniculae**, die Wolle an der Kolbe des  
Rohrs.

**Commūnis**, e, gemein.

**Comōsus**, a, um, das oben an der Spitze viel  
Blätter hat, wie einen Busch; oder auch  
wol Früchte, z. e. *pisum comosum*; oder Blum-  
men, z. e. *Hyacinthus comosus*.

**Compāctus**, a, um, das ganz dichte beyammen  
steht, z. e. *flores compacti*, die sehr dichte bey-  
ammen stehen.

**Compositus**, a, um, zusammengesetzt, *compositus*  
*flos*, eine Blume, die aus vielen andern  
Blümlein zusammengesetzt ist, z. e. *Calendula*,  
*Cyanus*, *Tagetes*.

**Compressus**, a, um, dichte zusammen gedrückt.

Con-



Concolor, gleich = farbig, das einerley Farbe hat.

Congener, einerley Geschlechts.

Conglobatus, a, um, kuglicht, wie eine Kugel zusammen gesetzt.

Conglomeratus, a, um, wie ein Kneuel zusammen gesetzt.

Conifer, fera, um,

Conophorus, a, um, das Zapfen trägt, wie die Tannen oder Cedern.

Conspersus, a, um, besprengt, bespritzt.

Constantinopolitanus, a, um, von Constantino-  
pel, Constantinopolitanisch.

Contortus, a, um, zusammen gekrümmt.

Convolutus, a, um, in einander gewickelt.

Conus, ein Zapf, Zirbelnuß, z. e. am Lerchen-  
baum, Fichten, it. ein Tannzapfen.

Coralloides, das wie Corallen sieht.

Cordatus, a, um,

Cordiformis, e, wie ein Herz formiret.

Coriaceus flos, die als wie Leder siehet, z. e. die  
*Fritillaria crassa*.

Corniculatus, a, um, das als wie Hörnlein sie-  
het. z. e. *Papaver corniculatum*, *Rapunculus  
corniculatus*, it. *Aurantia fructu corniculato*.

Corniformis, e, das wie Hörner siehet, wie z. e.  
*Spina*, die Stacheln an der *Acacia* mit Hör-  
nern.

Corniger, a, um, das Hörner trägt, oder daran  
Hörner stehen, wie z. e. an der *Acacia corni-  
gera*.



- Cornucopoides, das wie ein Fruchthorn sieht,  
z. e. *Valerianella cornucopioides*.
- Cornūtus, a, um, gehörnet, mit Hörnern, z. e.  
*Astragalus cornutus*.
- Corōna, ein Kranz, it. eine Rundung.
- Coronātus, a, um, gekrōnet, das gleichsam wie  
Krōnlein hat.
- Cortex, t̄icis, die Rinde.
- Corymbifera planta, ein Gewächs, dessen Blus-  
men zu allerōberst im Zirckel oder Ringe  
herum stehen, wie am *Tanaceto*, *Reinfarn*,  
*Hedera arborea*, dem grossen *Epheu*, der  
*Balsamita*, *Frauensalbe* und mehr andern.
- Cosmeticus, a, um, was zum schminken ge-  
braucht wird.
- Costa eine Ribbe, it. die dicken Stiele, die durch  
die Blätter weglaußen, z. e. am *Tabac*.
- Cras̄ior, us, dicker, etwas dicker.
- Cras̄issimus, a, um, am dicksten, sehr dick, un-  
gemein dick, überaus dick.
- Cras̄iuscūlus, a, um, ein wenig dicke.
- Crassus, a, um, dicke.
- Crena, eine Kerbe, ein kleiner Einschnitt.
- Crenātus, a, um, zerkerbet.
- Creticus, a, um, aus der Insel *Candien*, *Cre-*  
*tisch*.
- Crispus, a, um, krauß.
- Crista, ein Busch, wie ein Hahne-Kamm.
- Cristātus, a, um, das wie ein solcher Busch oder  
Kamm siehet und wächst, z. e. *Amaranthus*  
*oristatus*.

Cra



Crocēus,

Crocīnus Color, Saffrangelbe.

Cruciātīm, creuzweise.

Cruciātus, a, um, gekreuzet.

Cruentātus, a, um,

Cruentus, a, um, als wie mit Blut bespritzt,  
z. e. *Lilium cruentum*, die Feuerlilie, weiln es  
siehet, als ob Blutströpflein auf den Blät-  
tern wären.

Crystallīnus, a, um, crystallin, wie Crystallen.

Cucullātus flos, eine Blume, die wie eine Deute  
oder Münchskappe siehet, z. e. an der *Aquile-*  
*gia*, *Napellus*.

Culmus, ein Halm.

Cum, mit: *Facea cum capite spinoso*, Glocken-  
blume, mit einem stachlichten Kopfe.

Cumatilis color, Himmelblau.

Cupressiformis, e, wie Cypressen.

Cupressinus, a, um, von Cypressen.

Curassavicus, a, um, Curassavisch, aus Curas-  
sau, einer Westindischen Insel.

Cuspidātus, a, um, spizig, zugespizet.

Cyanēus color, blau, wie die Kornblumen.

Cymatilis color, blau wie Wasser.

## D.

Dactylifer, das Datteln trägt, z. e. *Palma dacty-*  
*lifera*, der Palmbaum, der Datteln trägt,  
Dattelnbaum.

Damascēnus, a, um, von Damasko, Damascē-  
nisch.



Danicus, a, um, Dänisch, aus Dänemarck.

Deciduus, a, um, was abfällt.

Deformis, e, unförmlich, ungestalt.

Degener, was aus der Art geschlagen, oder ausgefallen ist.

Dense, dichte, enge beysammen, *flores dense positi*, die ganz dichte und gedrungen beysammen stehen.

Densus, a, um, dichte beysammen.

Dentatus, a, um,

Denticulatus, a, um, das wie Zähne an einer Säge siehet, *folium denticulatum*, ein also ausgezacktes Blat, z. e. an der *Cardiaca* &c.

Depressus, a, um, niedergedruckt, zusammen gedruckt.

Dicarpus, das allezeit zwey Früchte beysammen bringt.

Dicoccus, das allezeit zwey Beeren bey einander hat.

Dictus, a, um, das so oder so genennt und geheissen wird, z. e. *Lilium*, *Sultan Zambach dictum*, eine Lilie, welche Sultan Zambach genennt wird.

Differentiæ plantarum, der Unterschied unter den Gewächsen; die mancherley Arten und Gattungen derselben.

Digitatus, a, um, das gleichsam wie die Finger an der Hand siehet, *folium digitatum*, ein solches Blat, z. e. am *Ricinus*.

Dilutus color, blasse Farbe, abgeschossen, verschossen.

Dilu-



Dilutè coeruleus, blaßblau.

Dilutè purpureus, blaß Purpurroth.

Dipetalos flos, Blume, die aus zwey Blättlein bestehet, z. e. *Circaea*.

Discus, ein Teller; die inneren Blümlein oder die mittlern; daherumb die äußersten, wie die Strahlen an der Sonne sitzen; werden also genennet, weil sie gleichsam einen Teller vorbilden: z. e. *Matricaria disco tubulato*, daran die inwendigen Blümlein alle hoh sind, und wie Röhrlein sehen.

Dispēmos, on, das zwey Samen allezeit bey-  
sammen bringt.

Dispositus, a, um, gestellet, geordnet.

Dissectus, a, um, zerschnitten.

Dividūus, a, um, zertheilet: non dividuus, unzer-  
theilt.

Divīsus, a, um, zertheilt.

Domesticus, a, um, das zu Hause, und bey uns  
wächst, einheimisch.

Donātus, a, um, begabet, versehen: *duplici rostro donatum semen*, ein Samen, der als wie ein-  
nen gedoppelten Schnabel hat.

Dorsum, die unterste Seite eines Blatts, *in dor-  
so florida planta*, ein Gewächs, das seine  
Blüte auf der untern Seite des Blattes füh-  
ret.

Dulcis, e, süsse.

Dumētum, eine Hecke, *Vicia dumetorum*, die in  
Hecken zu wachsen pflegen.

Duo,



Duo, æ, o, zwey.

Duplex, zwiefach, doppelt, it. zweyerley.

Duplicātus, a, um, das gedoppelt ist, oder zwiefach.

Durabilis, e, dauerhaft.

Durior, us, härter: *capsula durius echinata*, eine Samenhülse, daran die Stacheln härter, als an andern sind, z. e. an der einen Sorte der *Cochleata* oder Schnecken-Klees.

Duriuscūlus, a, um, härtlich.

Durus, a, um, hart.

## E.

Eboracensis, e, von York in Engelland.

Echinātus, a, um, stachlicht, wie ein Igel, z. e. *Cochleata fructu echinato*.

Edūlis, e, zu essen taug- und dienlich.

Elātus, a, um, erhaben, elatior, erhabener, höher.

Electus, a, um, auserköhren, auserwehlet, auserlesen.

Elēgans, hübsch, fein.

Elegāter, zierlich.

Elegantissimus, a, um, unter allen der feinste oder schönste.

Emarcīdus, a, um, verwelcket, welck.

Ephemēra planta, ein Kraut, das mehr nicht als einen Tag blühet.

Epiglōttis, das Zäpflein im Halse: *siliqua Epiglottidi similis*, eine Hülse, die bald wie dieses Zäpflein siehet.

Ensisiformis, e, wie ein Degen oder Schwerdtgestalt. Equi-



- Equinus, a, um, z. e. Ferrum equinum, oder Solea equina, Hufeisen-Kraut, weil die Schale bald als wie kleine Hufeisen siehet.
- Erectus, a, um, aufgerichtet.
- Erosus, a, um, zerfressen, *folia ad marginem quasi erosa*, welche am Rande aussehen, als ob sie zerfressen wären.
- Erraticus, a, um, was hin und wieder im wilden wächst, z. e. *Papaver erraticum*, der wilde Mohn.
- Esculentus, a, um, zum essen tauglich, das man essen kan.
- Exalbidus color, weißlichte, bleiche Farbe.
- Exasperatus, a, um, rauh, scharf.
- Exiguus, a, um,
- Exilis, e, klein, geringe.
- Eximius, a, um, sonderlich schön.
- Exoticus, a, um, ausländisch, frembde.
- Expansus, a, um, ausgebreitet.
- Exprimens, das etwas abbildet oder vorstellet, oder auch wie etwas siehet: z. e. *folium cornu cervinum exprimente*, ein Blatt das wie ein Hirschhorn siehet.
- Externè, äußerlich.
- Extra, aussen her.
- Extremitas, das Ende, das äußerste Ende, it. die Spitze: *folium in extremitate trifidum*, ein Blatt das ganz vorne, oder an der Spitze in drey Theil zerpalten ist.
- Extrèmus, a, um, letzte, äußerste.

Extrin-



Extrinsēcus, auswendig, aussenher.

Extus, idem.

## F.

Fabacēus, a, um,

Fabaginēus, a, um, von Bohnen, wie Bohnen.

Facies, die Gestalt, *planta Asteris facie*, ein Kraut, das wie ein *Aster* siehet, oder gestalt ist.

Faginēus, a, um,

Faginū, a, um, von Buchen.

Falcātus, a, um, krumm wie eine Sichel.

Fascicūlus, ein Bündlein, Büschlein, Sträuslein, *flores infasciculum congesti*, wenn die Blumen als wie ein Sträuslein, oder Büschelweise beysammen sitzen.

Fascicūlus odoratus, ein Sträuslein von Blumen, ein Blumensträuslein, Bouquet.

Ferax, rācis, fruchtbar, fruchtsam, das etwas trägt.

Ferè, fast, schier, bey nahe: *ferè acaulos*, das bey nahe gar ohne Stiel ist.

Ferox, wilde.

Ferruginēus color, rostfarbig.

Fibræ, die Nlederlein oder Fäserlein an Kräutern und Wurzeln.

Fibrīnus, a, um, vom Biber; also heißt *Trifolium fibrinum*, Biberklee, Bibergras.

Fibrōsus, a, um, fasicht, zafricht.

Ficulnēus, a, um, was vom Feigenbaum kömmt, oder also siehet: *Folium ficulneum*, ein Feigenblatt,



blatt, oder ein Blatt, das wie ein Feigenblatt aussiehet.

Filamenta floris, die Fäslein in den Blumen.

Fimbriatus, a, um, gleichsam verbrämet oder gesäumet.

Fissus, a, um, gespalten.

Fistulosus, a, um, das voller Pfeislein ist, oder aus lauter Pfeislein bestehet, z. e. *Matricaria* und *Bellis flore fistuloso*.

Flagellum, die oberste Spitze an einem Schöß.

Flammæus color, Feuerroth.

Flammulæ, Flämmlein: die Strichlein an den Nelcken, Tulipen, und dergleichen gescheckten Blumen.

Flavescens, geblicht.

Flavus, a, um, gelb.

Flexus, a, um, gebogen, gekrümmet.

Florens, blühend.

Florentinus, a, um, Florentinisch, von Florenz, z. e. *Iris Florentina*.

Floridus, a, um, blühend: *color floridus*, frische, muntere, lebhaftte Farbe.

Florifer, a, um was Blumen bringt, oder blühet.

Flos, eine Blume, it. eine Blüte.

Flos æstivus, eine Sommerblume, die im Sommer blühet.

Flos amplus, eine grosse, weite oder breite Blume.

Flos



- Flos apertus, eine aufgegangene Blume, eine Blume die sich aufgethan.
- Flos campanulatus, eine Glockenblume, eine Blume, die wie eine Glocke siehet.
- Flos clausus, eine Blume die noch nicht aufgegangen, die noch zu ist.
- Flos cochleatus, eine Blume, die sich in einander drehet und windet auf Schneckenart, z. e. *Hermannia*.
- Flos compositus, die aus vielen andern Blümlein zusammen gesehet ist.
- Flosculus, ein Blümlein.
- Flos dipetalos, die aus zwey Theilen oder Blätternlein bestehet.
- Flos duplex, eine Blume, die nicht so gar sehr gefüllt ist.
- Flos ferrugineus, eine Blume, die braun, schier wie Rost siehet, wie am *Digitalis ferruginea*.
- Flos foliosus, wann die Blume gleichsam mitten in Blättern stecket, z. e. *Primula veris flore folioso*.
- Flos irregularis, die unförmlich ist, oder irregular.
- Flos lunatus, eine Blume, die wie ein halber Mond aussiehet, z. e. *Esula flore lunato*.
- Flos monopetalos, die aus einem einzigen Stücke bestehet.
- Flos muscosus, eine Blume, die schier wie Moos siehet.
- Flos obsolētus, eine Blume, die verblichen ist, oder deren Farbe siehet, als ob sie verschossen wäre.
- Flos



Flos odoratus, eine wohlriechende Blume.

Flos pentapetalos, die fünf Blättlein hat.

Flos plenus, eine volle Blume, eine gefüllte Blume.

Flos plenissimus, eine gar sehr gefüllte Blume, wie z. e. *Papaver flore pleno*.

Flos polypetalos, die mehr als sechs Blättlein hat.

Flos regalis, oder regius, Rittersporn.

Flos tetrapetalos, die vier Blättlein hat.

Flos tripetalos, die drey Blättlein hat.

Flos varius ex albo & rubro, weiß und rothe Blume.

Flos varius ex luteo & rubro, gelb und rothe Blume, wie *Mirabilis Peruviana*.

Flos vernus, eine Frühlings- oder Lenzenblume.

Flos regularis, eine regulare u. förmliche Blume.

Fluviatilis, e, was an Flüssen und Bächen wächst.

Fœcundus, a, um, fruchtbar.

Fœmina, das Weiblein: *Mandragora fœmina*, das andere Geschlecht der Allraunwurz, das Weiblein genannt.

Fœtens, stinckend.

Fœtidissimus, a, um, das über die maßen sehr stinckt.

Fœtidus, a, um, stinckend.

Foliaceus, a, um, blättericht: *periantheum foliaceum*, wenn das Häußlein, darinne die Blume sitzt, gleichsam aus lauter Blättern bestehet, wie an der *Primula veris periantheo folioso*.

C

Foliā-



- Foliātus, a, um, blättricht, voll Blätter.  
 Foliolum, ein Blättlein, ein kleines Blatt.  
 Foliōsus, a, um, blättricht, voll Blätter.  
 Folium, ein Blatt: *Foliis ad florem rigidis*, wenn die Blätter, die an oder bey der Blume stehen, steiff oder starre sind.  
 Folium carnōsum, ein dickes Blatt.  
 Folium cordātum, ein Blatt, das wie ein Herz aussieht.  
 Folium dentātum, denticulātum, ein zackigtes Blatt, ein Blatt, das ausgezackt ist, als ob es voller Zähne wäre.  
 Folium farina conspersum, wenn das Blatt siehet, als ob es mit Mehle bestreuet wäre, z. e. an der *Auricula ursi*.  
 Folium hirsūtum, ein rauches, oder rauhes Blatt.  
 Folium intēgrum, ein ganzes Blatt, das nicht zerschnitten oder sehr zerkerbet ist, wie am *Laurocerasus*.  
 Folium lucidum, ein hellglänzendes Blatt.  
 Folium lunātum, das wie ein halber Mond aussieht.  
 Folium obtūsum, ein stumpffes Blatt, das vorne nicht spizig zuläufft, wie etwa am Tulpenbaum.  
 Folium orbiculātum, ein Blatt, das rund ist, wie ein kleiner Teller.  
 Folium profundè ferratum, ein Blatt, das wie eine Säge, allein gar sehr und tief, ausgekerbet ist, wie an der *Cardiaca*.

Folium



Folium retūsum, ein Blatt, das zurücke gebogen ist.

Folium sericēum, ein Blatt, das aussieht, als ob es von Seide wäre, oder als ob es mit Seide belegt wäre.

Folium subrotundum, ein rundlicht Blatt, das oben nicht ganz und gar rund ist.

Folium teres, ein Blatt, das lang und rund zugleich ist.

Folliculacēus, a, um, das Bälglein hat, oder voll Bälglein ist.

Follicūlus, ein Bälglein, darinne der Saame verwahret liegt, dergleichen an den Richern zu sehen.

Folliculus acini, Hülse der Weinbeeren.

Fontānus, a, um, das an Brunnen und Quellen wächst.

Foris, aussenher, auswendig: *Flos foris ruber, intus flavus*, eine Blume, die auswendig roth, inwendig gelb siehet.

Fragifer, a, um, das Erdbeeren trägt: deswegen wird *Spinachia fragifera* geheissen, weil die Beeren dran den Erdbeeren nicht so gar unähnlich sehen.

Fragrans, starck und wohlriechend.

Fraxinēus, eschin, vom Eschenbaum.

Frisicus, a, um, aus Friesland, Friesländisch.

Fronōsus, a, um, das voll Aeste ist, oder viel Zweige hat.

Frons, ein Zweig, Ast.

Fructifer, a, um,



- Frugifer**, *fēra*, um, fruchttragend: *arbor frugifera*, ein fruchtbarer Baum.
- Fructiger**, a, um, was Früchte trägt.
- Fructus**, die Frucht.
- Frutēscens**, das zu einer Staude oder Strauche wird.
- Frutex**, *tīcis*, eine Staude, ein Strauch.
- Fruticōsus**, a, um, strauchicht.
- Fucus**, eine Hummel: *Orchis fucum referens*, weil die Blumen bey nahe, als wie Hummeln sehen. it. eine Art See- oder Meergras.
- Fulgens**, glänzend.
- Fulgīdus**, a, um, idem.
- Fulvus color**, gelbe Farbe.
- Fundus floris**, der Boden, das unterste Theil an einer Blume, z. e. *Malva flore albo, fundo luteolo*, daran die Blume zwar obenher weiß, der Boden aber gelblich sieht.
- Fungōsus**, a, um, schwammicht.
- Fuscus color**, dunkelbraune Farbe.

## G.

- Galactītes**, s. *Lacteus*.
- Galea**, ein Helm, Sturmhaube: also wird auch der oberste Theil an unterschiedlichen Blumen genennet, z. e. an der *Cardiaca*, *Leonurus*, &c. weil er gleichsam einen Helm vorstellen soll.
- Galericulātus**, a, um,

Galea-



Galeātus flos, eine Blume, die da siehet, als ob sie mit einem Helme bedecket wäre, z. e. *Salvioverbascum*.

Gallas ferens, was Galläpffel trägt.

Gallicus, a, um, Französisch.

Gemellus, a, um, zwiefach.

Geminus, a, um, idem.

Gemmae, die Augen am Weinstock.

Generālis, e, allgemein.

Geniculātus, a, um, voller Knoten, knoticht, it. in Gelencke oder Knoten abgetheilet.

Geniculum, ein Knoten am Stengel, ein Gelencke.

Genus, generis, das Geschlechte.

Germanicus, a, um, aus Deutschland.

Glaber, glabra, um, glatt.

Globōsus, a, um, kuglicht, rund.

Glomerātus, gleichsam wie auf ein Knäuel auf einander gewickelt.

Glutinōsus, a, um, klebricht.

Gracilis, e, dünne, geschmeidig.

Græcus, a, um, Griechisch, aus Griechenland.

Gramineus, a, um, grasicht, *gramineus color*, grasgrün, *folio gramineo*; mit Graslaub.

Grandiflorus, a, um, das grosse Blumen hat oder bringt.

Grandis, e, groß.

Granulātus, a, um, körnicht, granulirt, *Limbus granulatus*, wenn es siehet, als ob der Rand mit Körnern besetzt wäre, z. e. am Saamen des *Tordilii Syriaci*.



- Granum, ein Korn, Saame: it. ein Körnlein.  
 Granum mali Punici, Granatäpfelkern: *Granum ficarium*, ein Körnlein oder Kernlein in der Feige.  
 Gratus, a, um, angenehm.  
 Graveolens, übelriechend.  
 Grumōsus, a, um, grümplicht, *grumosa radix*, eine Wurzel, die aus lauter kleinen Klümplein bestehet.  
 Guinēnsis, e, aus Guinea, in America.  
 Gummifer, a, um, wovon Gummi fleußt.  
 Gutta, ein Tropfen, it. ein Punct, Tüpfel.  
 Guttātus, tüpflicht, voll Tüpfel, punctirt.

## H.

- Hæmorrhoidālis, e, was wieder die goldene Ader oder Mastkörner dienet.  
 Hamātus, a, um, das voller Häcklein ist, wie *Apparine*, das Klebkraut.  
 Hastæ cuspīdi simile folium, ein Blatt, das wie ein Spießeisen oder Partisane gestalt ist.  
 Hederacēus, a, um, wie Epheu gestalt, z. e. *Convolvulus folio hederaceo*, dessen Blätter dem Epheu gleich sehen: it. das wie Epheu die Bäume hinan läufft: *Corymbus hederaceus*, Epheubeer, ein Büschel Epheubeeren.  
 Helveticus, a, um, aus der Schweiz, Schweizerisch.  
 Heptaphyllum, siebenblättricht.

Hera-



Heracleoticus, a, um,

Heracleus, a, um, Heracleotisch, von Heraclea, aus Lybien.

Herba, das Kraut.

Herba aquatica, ein Kraut, das an oder im Wasser, oder an wässerigen feuchten Orten wächst.

Herba campestris, ein Feldgewächs, Feldkraut, das auf oder im Felde wächst.

Herba enodis, ein Kraut, das keine Knoten hat, das ohne Knoten ist.

Herba geniculata, ein Kraut, das Knoten hat, das voller Knoten ist.

Herba muralis, ein Kraut, das an und auf den Mauern wächst.

Herba perniciosa, ein schädlich Kraut.

Herba pratensis, ein Kraut, das auf oder in den Wiesen wächst.

Herba purgans, ein purgirendes Kraut, Purgir-  
kraut.

Herba sativa, ein Kraut, das in Gärten wächst, und allezeit gesäet wird.

Herba saxatilis, ein Kraut, so an steinigten Orten wächst.

Herba sponte nascens, ein Kraut, das frey und von sich selbst wächst, ohne daß mans säet.

Herba sylvestris, ein wildes Kraut, das im Walde, und im wilden wächst.

Herba venenata, ein giftiges Kraut.

Herbaceus color, Grasfarbe, grün.



- Herbarius, ein Kräutermann, einer der die Kräuter kennet; der sich gut auf die Kräuter versteht, ein Kräuterverständiger, Botanicus.
- Herbidus, a, um, das voll Kräuter ist: *Campus herbidus*, ein Feld, das voll Kräuter steht.
- Herbifer, das Kräuter trägt.
- Herbōsus, a, um, idem.
- Hexaphyllus, a, um, das sechs Blätter hat.
- Hibernus, a, um, aus Irland, Irländisch.
- Hilum, das schwarze Flecklein an den Bohnen; wiewohl es auch ein weisses giebt, z. e. am *Phaseolo Aegyptiaco*, *Lablab dicto*, *semine nigro*, it. der Keimen, das Herklein am Saamen.
- Hirsutus, a, um, rauch, oder rauh.
- Hispidus, etwas rauh, ein wenig rauch.
- Hollandicus, a, um, Holländisch.
- Holosericus, a, um, seiden, wie Seide anzufühlen, z. e. *Phaseolus fructu holoserico*.
- Horridus, a, um, rauh: *spinis horridus Asparagus*, stachlichter Spargel, der wegen seiner Stacheln übel anzugreifen.
- Hortēsis, e, was im Garten wächst.
- Hortulanus, ein Gärtner.
- Hortus, ein Garten.
- Humilis, e, niedrig.
- Hybērnus, a, um, was im Winter wächst.
- Hyemālis, e, idem.



I.

Japanicus, a, um, Japanisch, aus Japan, einer Ostindischen Insel.

Javanicus, a, um, Javanisch, aus Java.

idem, eadem, idem, eben derselbige :

*floribus ex eodem ortu plurimis*, da ein ganzer Hauffen Blumen an einem Orte heraus kommen.

Igneus, a, um, wie Feuer, Feuerroth.

Ignobilis, e, schlecht, gering: *planta ignobilis*, unansehnlich Gewächs.

Illyricus, a, um, aus Illyrien, Illyrisch.

Immatūrus, a, um, unreiff, unzeitig.

Impatiens, ungedultig: daher heißt *Herba impatiens*, weil es gleichsam aus Ungedult wegspringt.

Imus, a, um,

Infimus, a, um, der unterste, ganz zu unterst: *adimum*, zu unterst.

Inæquālis, e, ungleich.

Inapertus, a, um, ungeöffnet, nicht offen, geschlossen.

Inargentus, a, um, als wie versilbert.

Inauratus, a, um, als wie vergoldet.

Incānus, a, um, grau.

Incarnatus color, Fleisch-oder Leibfarbe.

Incisus, a, um, eingeschnitten, zerschnitten.

Inclinans, das sich neiget, das den Kopf hängt.

Incomparabilis, e, unvergleichlich.



Incurvātus, a, um, eingebogen, eingekrümmt.

Incurvus, a, um, idem.

Indicus, a, um, aus Indien, Indianisch.

Iners, wird von der Tauben-Nessel gebraucht,  
*Urtica iners*.

Infectoriū, a, um, das zum Färben dienet, oder  
färbet, das für die Färber dienen kan, z. e.  
*Coccus infectorius*.

Inferior, us, der untere: *folia inferiora*, die un-  
teren Blätter.

Inferne, unten, untenher.

Infimus, S. imus.

Inflexus, a, um, eingebogen.

Infra, drunten, untenher.

Ingens, über die massen groß, überaus groß.

Innumērus, a, um, unzehlich.

Inodōrus, a, um, ohne Geruch.

Inordinātus, a, um, unordentlich, *foliis inordi-*  
*natis*, wann die Blätter ohne Ordnung, oder  
unordentlich durch einander stehen.

Insidens, das auf etwas sitzt oder stehet; *floscu-*  
*li pediculis insidentes*, Blümlein, die auf  
Stielgen sitzen.

Insīgnis, e, vortreflich, herrlich.

Insignītus, a, um, bemerckt, gezeichnet.

Insipīdus, a, um, ohne Geschmack.

Intensè ruber hochroth; also kan ich auch sa-  
gen, *intensè viridis*, recht schön grün: und so  
fort.

Internodiū, der Raum zwischen zweyen Ge-  
lencken oder Knoten.

Inter-



Intersectus, a, um, unterschieden: *flos caeruleus albis intersectus radiis*, eine blaue Blume, mit weissen Streiffen.

Intortus, a, um, eingebogen.

Intus, inwendig: *flos intus albus, extus carneus*, eine Blume, die inwendig weiß ist, und auswendig Leibfarben siehet.

Inversus, a, um, verkehrt, umgekehrt.

Invicem, einander: *folia longius invicem remota*, wann die Blätter weiter von einander stehen.

Irregularis, unförmlich, unordentlich, irregular: *flos irregularis*, wenn die Blättlein der Blumen unordentlich beysammen sitzen, z. e. an Bohnen, Wicken zc. oder aber, die einen sind länger, als die andern, als wie am Storchschnabel zc. oder auch, wann die Blume aus einem einzigen Blättlein bestehet, und dasselbe ist nicht Zirckelrund, sondern hat allerley Gestalt, z. e. *Leonurus, Salvioverbascum*, u. s. f.

Italicus, a, um, aus Italien, Italienisch.

Italus, ein Italiener: *Italorum*, ist eben so viel, als *Italicus*, z. e. *Branca ursina Italorum*, Italienisch Bärenklau.

Jucundus, a, um, anmuthig, lieblich.

Julus, die ersten Blätter, welche der Saamen hervor stößt; eigentlich werden die Drateln an den Nußbäumen und Haselstauden also genennet.

Juncus,



*Juncus*, a, um, von Binsen, das wie Binsen  
gestalt ist.

*Juncifolius*, a, um, das Blätter wie die Binsen  
hat z. e. die *Fonquille*.

*Juniperinus*, a, um, vom Wacholderbaum.

## L.

*Labium*, *labia*, heissen die beyden Seitenblätter  
an Hülsengewächsen, z. e. Schoten, Linsen,  
u. d. g.

*Lac*, Milch: it. der weisse Saft in den Ge-  
wächsen, so wie Milch aussieht.

*Lacinia*, heissen eigentlich abgerissene Lumpen:  
es werden auch die Helmdecken in denen  
Wappen also genennet; weil nun zwischen  
diesen, und denen Blättlein der Blumen,  
auch denen zerschnittenen Blättern der Kräu-  
ter, sich einige Gleichheit finden soll, derowe-  
gen hat man sie gleichfalls *lacinias* genennet:  
könte also *flos quatuor lacinias (vel quinque)*  
*divisus*, so viel etwa heissen; eine Blume, die  
zwar nur aus einem einzigen Blättlein be-  
stehet, welches aber siehet, als ob es in vier (o-  
der fünff) *lacinias* oder solche Stücklein zer-  
schnitten wäre, z. e. *Veronica*, *Primula veris*,  
*Asphodelus liliacus*, &c.

*Lachryma* oder *Lacryma arboris*, Gummi oder  
Harz an den Bäumen.

*Lachryma Vitis*, Weinreben-Wasser.

*Laciniatum folium*, ein sehr zerkerbet und zer-  
schnittenes Blat, wie am *Ricinus*.

Lacte-



- Lactēscens, das einen weissen Saft, wie eine Milch, von sich giebt, z. e. *Esula, Apocynum*.  
 Lactēus color, so weiß wie Milch.  
 Lacus, eine See.  
 Ladanifer, a, um, woran das *Ladanum* wächst.  
 Læte, lustig, angenehm: *late viridis*, annehmlich grün, lieblich grün.  
 Lævis, e, glatt.  
 Lagenarius, a, um, wie eine Flasche gestalt, z. e. *Cucurbita lagenaria*.  
 Lanātus, a, um, wollicht, rauch.  
 Lagopoïdes, das wie eine Hasenpfote, oder wie der *Lagopus* sieht.  
 Lanceolātus, a, um, wie ein Spieß gestalt.  
 Lanugo, die Wolle, das Rauche an Gewächsen.  
 Lanuginōsus, a, um, wollicht, rauch.  
 Lappacēus, a, um, den Kletten ähnlich.  
 Latifolius, a, um, breit-blättricht.  
 Latus, latior, latissimus, breit, breiter, sehr breit.  
 Laureus, a, um,  
 Laurinus, a, um, von Lorbeern oder vom Lorbeer = Baum. *Folia laurina*, Blätter oder Laub, wie die Lorbeer-Blätter gestalt.  
 Laxus, a, um, weit, *folia laxa*, Blätter, die weit von einander, oder nicht gar nahe beysammen stehen.  
 Legitimus, a, um, recht, wahrhaft, ächt.  
 Legumina, Hülsen-Früchte, als Schoten, Wicken &c.  
 Leguminōsus, a, um, was Schoten trägt.

Lnti-



Lentifolius, a, um, das Blätter hat wie Linsen-  
Kraut gestalt.

Leporinus, a, um, z. e. *Gramen leporinum*, Has-  
sengras, Zittergras.

Lethalis, e, tödtlich, schädlich.

Levcanthemus, a, um, das weisse Blumen oder  
Blüten hat.

Levis, e, leichte, it. geringe, schlecht.

Libycus, a, um, aus Libyen, Libysch.

Lignosus, a, um, holzicht, wie Holz.

Ligula, ein Zünglein.

Liliaceus, a, um, das wie eine Lilie sieht, z. e.  
*Asphodelus liliaceus*.

Limbus, der Rand, z. e. *Buxus limbo inaurato*,  
mit Goldgelben oder vergoldten Rande:  
*limbo granulato*, mit granirten oder granu-  
lirten Rande, wann es siehet, als ob der  
Rand mit Körnern bordirt oder besetzt wä-  
re, wie an dem Saamen des einen *Tordilii*.

Linæa, eine Linie, Strich.

Lipsiensis, e, von Leipzig.

Littoreus, a, um, was an den Ufern der Flüsse  
und Bäche wächst.

Lividus color, Bleyfarbe.

Lobi, werden genennet die Theile eines Blat-  
tes, welches biß an den Stengel zerschnitten  
ist, wie z. e. des Ros-Castanien-Baumes  
Blätter.

Loculus, ein Beutel, eine Tasche: also heißt  
z. e. an der *Bursa pastoris*, die Saamenhülse  
*loculus*, auch an andern mehr.

Lon-



- Longus, longior, longissimus, lang, länger, sehr lang: *siliqua longius echinata*, eine Saamens-Hülse, die längere Stacheln hat, als andere.
- Lotoïdes, das wie der Lotus siehet.
- Lucidus, a, um, helle, glänzend.
- Lunatus, a, um, wie ein halber Mond gestalt, z. e. *Trifolium lunatum*.
- Luridus color, schwarz-gelbe Farbe.
- Lusitanicus, a, um, aus Portugall, Portugallisch, Portugesisch.
- Luteolus color, gelblich.
- Lutescens, gelblich.
- Luteus color, gelbe Farbe.
- Lycius, a, um, aus der Landschaft Lycien.

M.

- Macedonicus, a, um, aus Macedonien, Macedonisch.
- Macula, ein Fleck.
- Maculatus, a, um,
- Maculosus, a, um, fleckigt, voller Flecken.
- Madidus, a, um, feuchte, etwas naß.
- Magis, mehr.
- Magnus, major, maximus, groß, grösser, allergröste.
- Margaritifera, a, um, was Perlen bringt: hier aber heißt's, das so siehet, als ob es mit Perlen besetzt wäre: eben darum führet eine Sorte Aloe den Zunamen margaritifera.
- Margo, der Rand; *Folium in margine album*, ein



ein Blatt, das auf oder an dem Rande weiß ist.

Marīnus, a, um,

Maritimus, a, um, was von oder aus der See kommt.

Mas, das Männlein, z. e. *Abrotanum mas*, das erste Geschlecht der Stabwurz, das Männlein.

Mastichinus, a, um, von Mastix, wie Mastix. *Odore mastichino*, das wie Mastix reucht. *Folius mastichinis*, dessen Blätter, wie das Laub des Mastix-Baumes sehen.

Mauritanicus, a, um, Mauritanisch, aus Maritanien.

Mechlinēnsis, e, von Mecheln im Niederland.

Medicinālis, e, was zur Arznei dienlich ist.

Medicus, a, um, aus Medien, Medisch.

Medius, a, um, mittlere, mittelste, z. e. *Antirrbinum medium*, eine Art der Löwenmäuler, welche weder die größte noch die kleinste, und deswegen gar füglich die mittlere zu nennen. *In medio*, in der mitten: *Flore in medio folio*, da die Blume in der Mitten zwischen den Blättern stehet, z. e. *Aconitum hyemale*.

Medūlla, das Marck.

Melinus color, quittengelb.

Melitēnsis, e, Malthesisch, aus der Insel Malta.

Melleus color, Honig-Farbe.

Membranaceus, a, um, häutig, das aus einem Häutlein bereitet ist.

Men-



Menstruus, a, um, monatlich: *Rosa menstrua*,  
**Monat-Rose**, weil sie alle Monat blühen  
 soll.

Micula, kleine Punctlein, Tüpflein.

Miliaceus, a, um, wie Hirse.

Miniatus color, Lichtroth, wie Minie.

Minor, minus, kleiner, minus, heist auch weni-  
 ger.

Minimus, a, um, sehr klein, kleinst.

Mitis, e, zahm, it. gelinde, linde.

Mitior, mitius, linder, gelinder. *Spinis mitiori-*  
*bis*, daran die Stacheln nicht gar zu steiff und  
 harte sind.

Mixtus, a, um, vermischt.

Moldavicus, a, um, aus der Moldau, Mol-  
 dauisch.

Mollis, e, weich, linde.

Mollior, mollius, weicher, linder.

Moluccanus, a, um, aus den Moluccischen In-  
 seln, Moluccisch.

Monanthos, das nur eine Blume hat.

Monocaulis, e,

Monocaulos, das mehr nicht als einen Stengel  
 bringt.

Monopetalos flos, eine Blume, die nur aus ei-  
 nem einzigen Stück oder Blättlein bestehet,  
 obgleich dieses in mehr als ein Theil zerthei-  
 let zu seyn scheint, z. e. *Veronica*, *Asphodelus*  
*libiaceus*.

Monospermus, monospermon, das mehr nicht

D

als



als ein einiges Saamkörnlein beysammen trägt.

Mons, ein Berg.

Mons Cetius oder Ceti, der Kalnberg bey Wien.

Monspeliäcus, a, um,

Monspeliēsis, e,

Monspessulānus, a, um, von Montpellier aus Franckreich.

Monstrōsus, a, um, ungestalt, wie eine Mißgeburt, z. e. *Tulipa monstrosa*.

Montānus, a, um, was auf und an Bergen wächst.

Moschātus, a, um, das wie Bisam riecht, z. e. *Geranium moschatum*.

Moschēvtos, was von dem Stamm abgerissen und so gepflancket wird.

Moschum redölens, das wie Mosch oder Bisam reucht.

Mucro, crōnis, die Spitze.

Mucronātus, a, um, zugespitzt.

Multicapsulāris, e, das eine vielfache Saamen-Hülse hat.

Multicāulis, e, das viel Stengel hat.

Multicōlor, vielfarbig.

Multifidus, a, um, vielfältig zerspalten, vielmahls zerschnitten, z. e. *Lavendula folio multifido*.

Multiflorus, a, um, das viel Blumen, oder Blüten hat.

Multiplex, vielfältig, it. gefüllt.

Multus, a, um, viel.

Munī-



Munitus, a, um, heißt eigentlich verwahrt: *Spinis munitus*, voll Stacheln, mit Stacheln und Spizen wohl versehen: *varioribus spinis munitus*, wann der Stacheln nicht gar zu viel sind, sondern nur hin und wieder stehen.

Murālis, e,

Murarius, a, um, das auf der Mauer wächst.

Murinus color, Mäusefahl.

Murus, die Mauer: *Hieracium murorum*, eine Art des Hieracii, so auf den Mauern zu wachsen pflegt.

Myosūros, das wie ein Mäuse-Schwanz aussieht.

Myriophyllos, on, das unzählliche, und gleichsam viel 1000. Blätter hat.

Myrtifolius, a, um, das Laub hat oder Blätter, als wie Myrtenlaub.

## N.

Nanus, a, um, klein, wie ein Zwerg, *arbor nana*, ein Zwerg-Baum: z. e. *Amygdalus nana*.

Narbonnēnsis, e, Narbonnisch, von Narbonne.

Natus, a, um, gewachsen, aufgefunden.

Neapolitānus, a, um, Neapolitanisch, aus Neapolis.

Nemorālis, e,

Nemorēnsis, e,

Nemorōsus, a, um, was in Büschen und Wäldern wächst.

Nervus folii, die grosse starcke Alder, die durch

D 2

das



- Das Blatt hinlaufft: *nervis foliorum in aculeos abeuntibus*, wenn diese Adern endlich vorn am Ende des Blattes zu Stacheln werden.
- Niger, nigra, nigrum, schwarz.
- Nigricans, schwärzlich.
- Nigerrimus, a, um, über die massen schwarz.
- Nivēus, a, um, Schnee=weiß.
- Nobilis, e, edel.
- Noctiflorus, a, um, das nur bey Nacht blühet.
- Nodiflorus, a, um, was Blumen und Blüten an seinen Knoten und Gelencken bringt.
- Nodosus, a, um, knoticht, voller Knoten.
- Non, nein, nicht, it. ohne, z. e. *non aculeatus*, ohne Stacheln, nicht stachlicht.
- Nonnihil, in etwas: *nonnihil similis*, das dem andern in etwas, oder, ein wenig gleicht.
- Nostras, das bey uns wächst, inländisch, z. e. *Chamæmelum nostras*, zum Unterschied der Römischen.
- Notatus, a, um, bezeichnet, bemercket.
- Nothus, bastard, unächt.
- Notus, a, um, bekannt.
- Nova Anglia. Neu-England, eine Landschaft in West-Indien.
- Noveboracēsis, e, aus Newjorck in America.
- Novum Belgium, Neuholland, in America.
- Nucamentum, das Käglein an Haselstauden, Nuß, und andern dergleichen Bäumen.
- Nucifer, a, um, was Nüsse trägt, z. e. *Juglans*, *Avellana*.
- Nucis, v. Nux.

Nu-



Nucleus, der Kern in der Nuß.

Nudus, a, um, bloß, nackend, it. ohne Laub, *caule nudo*, wenn keine Blätter am Stengel sitzen, *semine nudo*, wenn die Saamen bloß stehen, ohne *pericarpium* oder Saamen-Hülse, wie z. e. an der Indianischen Kresse, *Borago &c.*

Nutans, wackelnd, z. e. *Caryophyllata capite nutante*, weil der Kopf an einem schwachen Stengel hanget, und derothalben allezeit zu wackeln pflegt.

Nux Moschata, eine Muscatnuß; *odore Nucis moschatae*, das wie Muscatnüsse riecht.

O.

Oblongus, a, um, ablang, länglicht.

Obscure, dunkel, z. e. *obscurè purpureus*, dunkel purpurfarben, *obscurè viridis*, dunkelgrün.

Obsoletus color, verblichene Farbe: *obsoletè flavescens*, verblichen gelb, *feuillemort*.

Obtusus, a, um, stumpf.

Occidentalis, e, was aus denen gegen Abend liegenden Orten kommt.

Ochroleucos color, blaßgelbe, z. e. *Vicia flore ochroleuco*.

Oculus, ein Auge, an Gewächsen, z. e. an Weinstock.

Odor, der Geruch: *odore Citri*, das wie eine Citrone riecht.



- Odoratissimus, a, um, was unter allen am stärck-  
sten reucht.
- Odoratus, a, um,
- Odorus, a, um, riechend, wohlriechend.
- Odorifer, a, um, das einen lieblichen Geruch  
hat.
- Officinālis, e, was in Apothecken gebraucht  
wird.
- Oleagineus, a, um,
- Oleaginus, s, um, vom Oehlbaum.
- Oleus, riechend.
- Oleosus, a, um, öhlicht, fetticht.
- Omnino, ganz und ganz, über und über, z. e.  
*Cytisus foliis omnino incanis*, daran die Blät-  
ter über und über grau sind.
- Omnis, e, alle, alles: *omnium minimus flos*, eine  
Blume, die unter den andern allen am klein-  
sten ist.
- Ora, der Rand.
- Orbiculāris, e,
- Orbiculatus, a, um, rund wie ein Teller, z. e.  
*Cochleata fructu orbiculato*.
- Orbis, ein Teller, it. eine Rundung, ein Circel:  
*folia in orbem sparsa*. wann die Blätter in die  
Runde herum liegen.
- Orientālis, e, was aus denen gegen den Mor-  
gen zu gelegenen Ländern kommt, morgen-  
ländisch.
- Orthocārpos, wenn die Früchte aufrecht in  
die Höhe stehen, wie am *Phaseolo ortho-  
carpo*.

Os



Os Pruni, ein Pflaumenkern. Os Persici, ein  
Pfersigstein.

Officulum, Steinlein, Kernlein in Früchten.  
Osficulum Cerasi, ein Kirschkern.

P.

Pallēscens, bleich, erblichen, blaß.

Pallidus color, blaß, bleich; *pallidè rubens*, blaß-  
oder bleich-roth.

Palmāris, e, das einer Hand lang oder hoch ist.

Palmātus, a, um, idem.

Palmes, mītis, eine Rebe.

Paludōsus, a, um, was in Sümpfen und Pfü-  
ßen wächst.

Palūstris, e, was an morastigen oder sumpfigen  
Orten wächst.

Panicūla, und Paniculus, die Kolbe am Rohr, it.  
die Aehre am Hirse.

Paniculæ coma, die Wolle am Rohr.

Paniculātus, a, um, das Kölbllein oder Aehren  
trägt, z. e. *Gramen paniculatum*.

Pannonicus, a, um, aus Pannonien oder Hun-  
garn.

Pappus, der Bart, oder die Haare am Saa-  
men, die Flocken, die Wolle, die sich weg-  
blasen läßt, z. e. am *Hieracio*, *Scorzonerā*, *Tra-*  
*gopogo* &c.

Pappōsus, a, um, das solche flockichte oder haa-  
richte Saamen hat.

Pardaliānches, ist der Zuname einer Gattung



Des Aconiti, und bedeutet so viel, als etwas, daran die Panterthiere erwürgen und davon sterben müssen.

Parvus, a, um, klein.

Patulus, a, um, offen, ausgebreitet.

Pavo, vōnis, ein Pfau. *Crista pavonis*, wie ein Pfauen-Kamm.

Pediculus, der Stiel an Blättern und Früchten.

Peltatus, a, um, das wie ein rundes Schild siehet.

Pendens, dēntis,

Pendulus, a, um, hangend.

Pene, fast, bey nahe, schier; *planta pene tota glabra*, ein Gewächs, das bey nahe ganz und gar glatt ist.

Penitus, gänzlich.

Pennatus, a, um, gefiedert, als wie die Bolzen oder Pfeile.

Pentapetalos flos, eine Blume, die fünf Blättlein hat, z. e. *Geranium*.

Per, durch, hindurch; *per limbum crispa folia*, Blätter, die durch den ganzen Rand weg, durch den ganzen Rand hindurch krause sind.

Peregrinus, a, um, fremde, ausländisch.

Perelégans, sehr schön, ungemein schön, überaus schön.

Perennis, e, langwierig, das lange dauert.

Perfectus, a, um, vollkommen.

Perfoliatus, a, um, durchgewachsen, wenn es siehet,



het, als ob der Stengel durch die Blätter hindurch gewachsen wäre, wie an der *Perfoliata* und *Periclymeno perfoliato*.

Pericarpium, die Hülse, die den Saamen, oder die Frucht beschleust.

Pernambuccanus, a, um, aus der Americanischen Landschaft Pernambuco, Pernambucanisch.

Perniciōsus, a, um, schädlich.

Perp̄eram, unrecht.

Persicus, a, um, Persianisch, aus Persien.

Pertinax color, beständige Farbe.

Peruviānus, a, um, Peruanisch, aus Peru.

Petala, heißen die Blättlein der Blumen. *Petala integra*, Blättlein, die nicht zerkerbet sind, ganze Blättlein.

Petiōlus, ein Stielgen.

Petræus, a, um,

Petrōsus, a, um, was auf Steinfelsen gewachsen.

Phœnicæus color, Ziegelroth, oder wie der *Leconurus* siehet.

Picæus color, Pech-schwarz.

Pilōsus, a, um, haaricht.

Pilulas ferens, und

Pilulifer, a, um, was kleine Ballen oder Pillen trägt, z. e. *Urtica Romana*.

Pinæus, a, um, das etwa wie ein Tannzapfen siehet, z. e. *Carduus pineus*, weil sein Köpflein also aussiehet.

Pinguis, e, fett, dicke.



*Pinnatus*, a, um, wenn die Blätter am Stengel oder Aesten, als wie die Federlein an dem Federkiele sitzen, wie an der *Acacia*, *Filix*, und dergleichen.

*Pinnæ*,

*Pinnulæ*, heißen die kleinen Blättlein, z. e. an der *Filix*.

*Pistillus*, eine Mörsel = Keule; weil nun das Stielgen, mitten in den meisten Blumen, schier wie eine solche kleine Keule aussiehet, dahero ist ihm dieser Name gegeben worden.

*Planta*, eine Pflanze, Kraut, Gewächs.

*Planta annua*, ein Gewächs, das alle Jahr vergehet, und daher jährlich muß gesäet werden.

*Planta biennis*, ein Gewächs, das zwey Jahr dauert.

*Planta bulbosa*, Zwiebel = Gewächs, Bulben = Gewächs.

*Planta fibrosa*, faserichtes, zaserichtes Gewächs.

*Planta perennis*, ein Gewächs, das lange, oder viele Jahre hindurch, dauert, und nicht leicht ausgehet.

*Planta tuberosa*, ein knollichtes Gewächs.

*Planus*, a, um, platt, gleich und eben.

*Platycarpus*, on, das platte Früchte oder breite Saamen trägt.

*platifolius*, a, um,

*platyphyllus*, a, um, das platte, gleiche Blätter hat.

*Plenus*,



- Plenus, a, um, voll, gefüllt.  
 Plicatilis, e,  
 Plicatus, a, um, gefaltet, gefältelt, voll Falten.  
 Plumarius, a, um, das wie Federn siehet, z. e.  
*Caryophyllus plumarius*, die Federnelcke.  
 Plumeus, a, um, idem.  
 Plumosus, a, um, idem.  
 Plura, viele, mancherley, allerley, allerhand.  
 Plures differentia, allerhand Arten, mancherley  
 Gattungen.  
 Polyacanthos, das sehr viel Stacheln hat, das  
 sehr stachlicht ist.  
 Polyanthos, das viel Blumen oder Blüten bey=  
 sammen hat.  
 Polycephalos, das viel Köpfe hat.  
 Polyceraton, das viel Hörnlein hat, z. e. *Ferrum*  
*equinum polyceraton*.  
 polycoccus, on, das viel Beeren bey einander  
 bringt.  
 Polygonus, a, um, vieleckigt, das viel Ecken hat.  
 Polypetalos flos, eine Blume, die viel Blättlein  
 hat, z. e. *Anemone*.  
 Polyphyllus, a, um, vielblättricht, das viel Blät=  
 ter hat, das einen ganzen hauffen Blätter  
 hat.  
 Polyspermon, das viel Saamen hat.  
 Pomifer, a, um, was Aepfel oder dergleichen  
 Früchte trägt, als da sind der Pomeranzen=  
 Citronen-Baum, und dergleichen.  
 Ponticus, a, um, Pontisch, aus der Landschaft  
 Pontus.

Popu



- Populëus**, a, um,  
**Populinus**, a, um, vom Pappelbaum.  
**Porōsus**, a, um, löchericht.  
**Porracëus**, a, um, wie Lauch gestalt: *folia porracea*, Blätter, die wie Knoblauch sehen.  
**Portoricēnsis**, e, von Porto rico aus Westindien.  
**Portugallicus**, a, um, aus Portugall, Portugiesisch.  
**Præāltus**, a, um, sehr oder überaus hoch.  
**Præcōquus**, a, um, und  
**Præcox**, frühzeitig.  
**Præstans**, vortreflich.  
**Præstantior**, us, noch vortreflicher.  
**Prasīnus color**, grün wie Knoblauch.  
**Pratēnsis**, e, was auf und in den Wiesen wächst.  
**Pressus**, a, um, gedruckt, zusammen gedrückt.  
**Primus**, a, um, der erste.  
**Procērus**, a, um, hoch, *arbor procera*, ein hoher, lang aufgeschossener Baum.  
**Procumbens**, auf der Erde hinliegend.  
**Profundè**, tief, *profunde incisa folia*, tief eingekerbte Blätter.  
**Prolifer**, a, um, da eine und mehr Blumen aus der ersten wachsen; Blumen mit Kindern; z. e. *Bellis prolifera*, *Calendula prolifera*.  
**Promontoriūm**, ein Vorgebirge, z. e. *Promontorium bonæ Spei*, das Vorgebirge, oder Cap der guten Hoffnung.  
**Propēdens**, abhangend.

Pruri-



Pruritus, das kitzeln, jucken, *pruritus excitans*,  
das einen kitzelt und jucket.

Pfittacus, der Papagey: also heißt eine Tulis-  
pan.

Pulcher, chra, um, schön, hübsch.

Pulcherrimus, a, um, allerschönst.

Pullus color, schwarz wie die Erde.

Pulmonarius, a, um, das etwa wie Lunge siehet,  
z. e. *Muscus pulmonarius*, das Lungen-  
moos.

Pulverulentus, a, um, staubicht, wie Staub, it.  
wie mit Staube bestreuet.

Pumilus, a, um, zwergartig.

Punctatus, a, um, getüpfelt, punctiret, tüpf-  
licht.

Pungens, stechend.

Punicans, braunröthlich, purpurröthlich.

Punicæus, idem.

Punicus color, braunroth, wie die reiffen Gra-  
nat = Aepfel, it. purpurroth.

Purgans,

Purgatrix, das purgiret, z. e. *Faba purgans* oder  
*purgatrix*.

Purpuracæus, a, um, purpurröthlich.

Purpurascens color, Purpurfarbig.

Purpuræus color, Purpurroth.

Pusillus, a, um, sehr klein.

Putamen, die äußerste Schale an einer Frucht,  
z. e. an Welschen Nüssen.

Pycnocarpos, on, dessen Früchte oder Saamen  
ganz dichte beysammen stehen.

Pyra-



Pyramidālis, e,

Pyramidātus, a, um, das wie eine Pyramide, oder eine Säule, die untenher breit ist, und oben spitzig zuläufft, siehet oder wächst, als wie *Cupressus*, *Draba caerulea*.

Pyrenāicus, a, um, was auf den Pyrenäischen Gebirgen gewachsen.

Pyrifōrmis, e, das wie eine Birne gestalt ist.

Pyxidātus, a, um, und

Pyxioides, das wie Büchselein siehet: z. e. *Muscus pyxioides*, dessen Hülsen als wie ein klein Büchselein sehen.

Pyxis, idis, eine Büchse.

## Q.

Quadrangulāris, e, viereckigt.

Quadrangulus, a, um, idem.

Quadricapsulāris, e, das eine vierfache Saamenhülse hat.

Quadrifolius, a, um, vierblättricht.

Quadrūplex, vierfach, vierfältig.

Quercinus, a, um,

Quernifolius, a, um,

Quernus, a, um, eichen, von Eichen, it. das Blätter hat, wie Eichenlaub: *folia querna*, Eichenlaub: it. Blätter, die wie Eichenlaub sehen.

Quidam, quædam, quoddam, einer, etwa einer. z. e. *Convolvulus quorundam*, ein Gewächse, das ein und andere *Convolvulus* nennen. *Quibusdam* bedeutet eben so viel.

Quin-



Quinquecapsulāris, e, das eine fünffache Saamenhülse hat.

Quinquefolius, a, um, das fünf Blätter hat.

Quinquepartitus, a, um, in 5. Theile getheilet.

Quodammōdo, in etwas; *quodammodo spinosus*, in etwas stachlicht, nicht gar ohne Stacheln.

## R.

Racemōsus, a, um, traubicht, z. e. *Hyacinthus racemosus*, der Trauben Hyazinth: it. voll Trauben.

Radicātus, a, um, gewurkelt.

Radicūla, ein Würzlein, eine kleine Wurzel.

Radius, die äußersten Blättlein oder Blümlein an einer Blume: weil sie wie die Strahlen um die Sonne sitzen.

Radix, dīcis, eine Wurzel.

Radix bulbosa, die wie eine Zwiebel siehet, z. e. an Tulpen.

Radix fibrosa, fassichte, haarichte Wurzel, wie am *Veratro*.

Radix lignosa, eine holzichte Wurzel.

Radix nodosa, knotichte Wurzel.

Radix perpetua, die nicht vergehet.

Radix tuberosa, knollichte Wurzel.

Ragusīnus, a, um, von Ragusa in Sicilien.

Ramōsus, a, um, ästig.

Ramūlus, Ramuscūlus, ein Nestlein, kleiner Ast.

Ramus, ein Ast.

Ranun-



Ranunculoïdes, das dem Ranunculo gleichet oder ähnlich sieht.

Rarus, a, um, selten, seltsam: *rarius echinatus* heißt, woran nicht eben so gar viel Stacheln befindlich.

Ratisponēnsis, e, Regenspurgisch, von Regenspurg.

Recens, frisch, neu.

Receptaculum, Saamen-Behältnuß.

Rectus, a, um, gerade, aufrecht.

Recūrvus, a, um, das hinter sich, oder rückwärts gebogen ist.

Redölens, riechend, z. e. *allium redolens*, nach Knoblauch riechend.

Reflexus, a, um, herum und zurücke gebogen.

Regulāris, e, regular, richtig, *regulares flores*, Blumen, daran die Blättlein fein ordentlich und in guter Ordnung, als wie in einen Zirckel beysammen stehen, z. e. *Tulipa, Ranunculus &c.*

Renifōrmis, e, das wie eine Niere siehet, z. e. der Saamen des Schneckenklee.

Repens, pēntis, kriechend.

Reticulātus, a, um, Netzformigt, wie mit einem Netze überzogen, z. e. *Melo reticulatus*, weil sie gleichsam mit einem Netze überzogen ist.

Retrōrsūm, hinten, hinten her.

Retūsus, a, um, zurücke geschlagen oder gebogen.

Rhodus, a, um, aus der Insel Rhodis.

Rigidus, a, um, harte, steif, starre.

Romā-



- Romānus, a, um, Römisch.
- Rosacēus, a, um, von Rosen: *flos rosaceus*, eine Blume, die wie eine Rose siehet.
- Rosēus color, Rosenfarbe, rosenroth.
- Rostrātus, a, um, das einen Schnabel hat, z. e. *Scandix semine rostrato*.
- Rotūndus, a, um, rund.
- Rubēllus color, röthlichte Farbe.
- Rubens color, idem.
- Ruber, rubra, rubrum, roth.
- Ruberrimus, a, um, überaus roth, über alle massen roth.
- Rubēscens color, Farbe die sich aufs rothe zeucht.
- Rubēus, a, um, röthlicht.
- Rubicūndus color, sattroth.
- Rubīdus color, bleichroth.
- Rubiginōsus color, Rostfarbe.
- Rubineus, a, um, roth, wie ein Rubin, rubinroth.
- Ruffus color, gelbroth.
- Rugōsus, a, um, runzlicht, voll Runzeln.
- Rusticānus, a, um,
- Rusticus, a, um, bäurisch, für die Bauren gehörig, z. e. *Raphanus rusticanus* und *Nardus rustica*.
- Rutilans color, Feuerroth.
- Rutilus color, idem.



S.

- Sagittatus, a, um, wie ein Pfeil gestalt.
- Salignus, a, um, weidin, von Weiden, *folia saligna*, Laub wie Weidenblätter.
- Salmanticensis, e,
- Salmanticus, a, um, von Salmantica in Portugall.
- Salutifer, a, um, unschädlich, nicht ungesund, heilsam.
- Sanguineus color, blutroth.
- Sapor, der Geschmack: z. e. *sapōre acetosa*, das wie Sauerampfer schmeckt.
- Saracenicus, a, um, Saracenisck.
- Sarmenta, Reislein.
- Sarmentosus, a, um, das viel Reiser hat, z. e. *Asparagus sarmentosus*.
- Sativus, a, um, was gesäet werden muß, und nicht von ihm selbst wächst.
- Saturatus color, eine völlige satte Farbe, als z. e. *saturatè cæruleus*, sattblau, wie etwan die Korn-Blumen.
- Saxatilis, e, was an oder auf den Klippen und Steinen wächst.
- Scandens, was sich windet, und also in die Höhe steigt; oder auch, als wie der Epheu, die Mauren und Bäume hinan läufft.
- Scapus, der Ramm an der Weintraube, it. ein langer aufrechter Stengel eines Krautes.

Sco-



- Scoparius, a, um, das wie ein Besen siehet, z. e. *Bellevedere*.
- Scoticus, a, um, aus Schottland, Schottländisch.
- Scutellatus, a, um, das wie ein Näpflein gestalt ist, z. e. *Cochleata fructu scutellato*.
- Secundus, a, um, der Zweyte, der Andere.
- Seges, die Saat, *Vicia segētum*, die im Korne und Getraide wachsen.
- Segmentum, der Einschnitt, der Schnitt in Blumen.
- Semen, der Saame.
- Seminālis capsula, Saamenhülse.
- Semiplenus, a, um, halb voll, halb gefüllt.
- Semper, allezeit, fort für fort, immerfort, immerzu, stets.
- Sempervirens, stets grünend, fort für fort grünend, beständig grün.
- Sensitivus, a, um, empfindlich, als wie *Herba mimosa* oder *Sensitiva*.
- Sentens, idem.
- Sepes, ein Zaun, *Vicia sepium*, die an Zäunen wachsen.
- Septentrionalis, e, was aus denen gegen Mitternacht gelegenen Ländern komt, und allda wächst.
- Sericus, a, um, das wie Sammt und Seide sieht, oder anzufühlen ist.
- Serotinus, a, um, das spate, langsam wächst.
- Serpens, kriechend.



**Serpillifolius**, a, um, dessen Kraut wie Serpillum siehet.

**Serra**, eine Säge: *folia serræ similia*, heißt eben so viel als *folia serrata*: oder aber, die einer Säge gleich und ähnlich sehen, oder als wie eine Säge sehen.

**Serratum folium**, das wie eine Säge ausgefärbet ist.

**Servia** ein Blumen = Sträußlein, ein Bouquet.

**Sessilis**, e, niedrig und breit, z. e. *Cucurbita sessilis*.

**Setacens**, a, um, borsticht.

**Setula**, ein kleines Borstlein.

**Siculus**, a, um, Sicilianisch, aus Sicilien.

**Signatus**, a, um, bezeichnet, gemercket.

**Silesiacus**, a, um, Schlesiſch, aus Schlesien.

**Silicula**, ein Schötlein, eine kleine Schote.

**Siliculosus**, a, um, das kleine Schötlein trägt.

**Siliqua**, eine Schote, Schale, Hülse.

**Siliquosa planta**, Gewächs, das Schoten trägt.

**Similis**, e, gleich, ähnlich.

**Simplex**, icis, einfach, einfältig.

**Singularis**, e, sonderbar, it. einzeln.

**Singuli**, æ, a, ein ieder besonders; *ad singulos nodos florida planta*, ein Gewächs, das an allen und ieden seinen Knoten und Gelencken blühet.

Sinuā-



- Sinuātus**, a, um, ausgeschweift.
- Sobolifer**, a, um, wann mehr Blumen aus der erstern, oben und zur Seiten derselben heraus wachsen, wie an der *Calendula*, *Bellis*.
- Solidus**, a, um, dichte, derb.
- Solisequus**, a, um, das sich nach der Sonne richtet oder fehret, z. e. *Esula solisequa*.
- Solitariū**, a, um, einzeln, *solitariis floribus*, wenn die Blumen einzeln stehen.
- Spadicēus color**, braunroth.
- Sparſus**, a, um, sperricht, das sich nicht nahe beyſammen hält, z. e. *Cupressus ramulis sparsis*.
- Spartēus**, a, um, das als wie Pfriemen sieht.
- Spatiōſus**, a, um, geraum, weit.
- Species**, die Gestalt, it. die Art.
- Speciōſus**, a, um, vortrefflich, schön, ansehnlich.
- Sphærocephalus**, das runde Köpfe hat, wie der *Carduus*, der deswegen *Sphærocephalus* genannt wird.
- Spica**, eine Aehre.
- Spicātum**, ährenweise, als wie Aehren.
- Spicātus**, a, um, was Aehren hat, oder als wie Aehren sieht, z. e. *Amaranthus spicatus*.
- Spina**, ein Dorn, ein Stachel: *folium in spinam abiens*, ein Blatt, das vorne an der Spitze einen Stachel hat.
- Spinēus**, a, um,
- Spinōſus**, a, um, dornicht, stachlicht.



Spinūla, ein Dörnlein, ein kleiner Dorn oder Stachel.

Spirālis, e, gedrehet, gewunden, als wie *Orchis spiralis*.

Spirans, das etwas von sich giebt, oder gehen läßt: *radix Rosam spirans*, eine Wurzel, die einen Rosengeruch von sich giebt, die wie Rosen riecht, Rosenwurz.

Spisus, a, um, dick, dicht, dichte auf einander.

Splendens, tis, glänzend.

Splendēscens, idem.

Splendīdus, a, um, gleissend, it. unvergleichlich schön.

Spongiōsus, a, um, schwammicht.

Spontanēus, a, um, was von sich selbst und ungesäet wächst.

Sponte, von sich selbst.

Spumēus, a, um, das gleichsam aus Schaume bestehet, oder als wie Schaum ist.

Spumōsus, a, um, idem.

Spurius, a, um, falsch, unrecht, unächt.

Squamēus, a, um, schuppicht, voll Schuppen.

Squamōsus, a, um, idem.

Stamina, die Fäserlein in den Blumen, die Zünglein.

Stellāris, e,

Stellātus, a, um, wie Sternen gestalt, z. e. *Hyacinthus Stellatus*.

Steri-



Sterilis, e, unfruchtbar, das keine Früchte oder Saamen bringt.

Stipatus, a, um, *S. donatus: spinis stipata planta*, ein Gewächs, das Stacheln hat, das voll Stacheln ist.

Stipes, pitis, der Stamm eines Baumes oder andern Gewächses.

Stirps, idem.

Stolo, lonis, ein junger Schoß oder Sproß, ein Keimen.

Stolonifer, a, um, das solche Schoße oder Keimen trägt, wie z. e. *Asparagus*, Spargelkeimen.

Striatus, a, um, gestreift, voll Streifen.

Styriacus, a, um, Steyermärckisch.

Styriensis, e, idem.

Svave, lieblich, anmuthig.

Svaviter, idem.

Svaveolens, das lieblich riecht, einen angenehmen Geruch hat.

Suave rubens, lieblich roth: und so weiter.

Subalbidus color, weißlicht.

Subamarus, a, um, so etwas bitter, bitterlich.

Subcoeruleus color, blaulicht.

Subdulcis, e, süßlicht.

Subhirsutus, a, um, ein wenig rauch, rauchlicht.

Subincanus, a, um, etwas graulich, ein wenig graulich.



- Subpurpureus color, Purpurrothlicht.  
 Subrotundus, a, um, rundlicht.  
 Subruffus, a, um, braunlichtroth.  
 Subviridis color, grünlicht.  
 Subterraneus, a, um, das unter der Erde auch Früchte giebt, z. e. *Trifolium Blesense*, oder *subterraneum*.  
 Subtus, unten, untenher: *folium subtus incanum*, ein Blatt, das untenher grau ist.  
 Succus, der Saft.  
 Succosus, a, um, saftig, voll Saft.  
 Succulentus, a, um, idem.  
 Suffutex, ein Sträuchlein, ein kleiner Strauch.  
 Sulcatus, a, um, das voll tieffe Striche oder gleichsam wie voll Furchen ist.  
 Sulphureus, a, um, schweflicht, it. schwefelgelb.  
 Summitas, die oberste Spitze und Wipfel eines Gewächses: *Folium in summitate triangulare*, ein Blatt, das ganz vorne an der Spitze dreyeckicht ist.  
 Summus, a, um, höchste, oberste, *in summo*, zu oberst, zu alleröberst.  
 Superans omnes alios, das alle andere übertrifft.  
 Superbus, a, um, prächtig.  
 Superficies, die oberste Seite; z. e. *in superficie spinosum folium*, ein Blatt, das oben stachelicht ist.

Suppe-







allemahl drey und drey Blätter beyfammen stehen.

Terra, die Erde; *Folia per terram sparsa*, wann die Blätter auf der Erde hin zerstreuet liegen.

Tessellātus, a, um, würfflicht, it. das wie ein Schachbret aussieht, z. e. *Fritillaria flore tessellato*.

Testiculātus, a, um, den Hundsgeylen ähnlich, z. e. *Orchis radice testiculata*.

Tetragōnus, a, um, das viereckicht ist, oder vier Ecken hat.

Tetrapetalos flos, Blume mit vier Blättlein, als wie *Papaver*.

Tetraphyllus, a, um, vierblättricht.

Theca, ein Büchlein; eine Saamenhülse.

Thuringiäcus, Thüringisch, aus Thüringen.

Tiliacēus, lindin, von einer Linde.

Tinctōres, Färber: daher haben die Kräuter *Rubia* und *Serratula* den Zunahmen *Tinctorum* bekommen, weil sie die Färber zum färben gebrauchen.

Tingitānus, a, um, Tingitanisch, aus dem Königreich Tingo.

Tomentōsus, a, um, wollicht, rauch.

Tonsilis, e, verschnitten.

Tortilis, e, gedrehet, gewunden, z. e. *Cochlearia fructu tortili*.

Totus, a, um, ganz: *in totum*, ganz und gar: *totus albus*, ganz weiß, über und über weiß.

Trago-



Tragopogonoïdes , das wie *Tragopogon* sieht  
oder blühet.

Tremulus, a, um, zitternd, bebend, z. e. *Gramen  
tremulum.*

Triangulāris, e,

Triangulus, a, um, dreyeckigt.

Tricapulāris, e, das eine dreysfache Saamen-  
Hülse hat.

Tricōccos, das drey Beeren beysammen trägt ;  
z. e. *Chamaelea tricoccos.*

Tricolor, das drey Farben hat, dreyfarbig.

Tricuspidātus, a, um,

Tricuspis, pidis, dreyspizig: *folio tricuspidi*, das  
dreyspizige Blätter hat.

Triēnnis, e, dreijährig.

Trifidus, a, um, in drey Theil gespalten.

Trifoliātus, a, um,

Trifolius, a, um, dreyblättricht, als wie Klee.

Trilobātus, a, um, das in drey Stücklein zer-  
theilet ist. S. Lobus.

Trimēstris, e, was drey Monat wächst und sich  
hält.

Trinerviūs, a, um, wann die Blätter drey Ner-  
ven oder Adern haben.

Tripartītus, a, um, in drey Theil getheilet.

Tripetalos flos, Blume mit drey Blättlein, z. e.  
*Phalangium Virginianum.*

Triphyllos, S. Trifolius.

Triquēter, quētra, trum, dreyeckigt.

Triplex, plicis, dreysfach.

Tri



Tristis, e, traurig, *Geranium Triste*, weil es so schwarz und dunkle Blumen hat.

Truncus, ein Klotz, Stock.

Tuberōsus, a, um, knollicht.

Tubulātus, a, um,

Tubulōsus, a, um, das aus lauter Pfeifflein oder Köhrlein bestehet, z. e. *Bellis flore tubuloso*, *Tagetes tubulosus*.

Tumīdus, a, um, aufgeblasen, aufgeblehet.

Tunica, ein Häutlein, dergleichen gar viele an denen Zwiebeln zu befinden.

Turbinātus, a, um, wie ein Kreusel formiret, unten spizig, oben breit.

Turcicus, a, um, Türckisch, aus Türckey.

Turgens, strohend, voll: *lacteo succo turgens*, das voll Milch=weissen Saftes ist; oder gleichsam davon strohet: das gestroht voll ist.

Turgidus, a, um, aufgeblasen.

Turiōnes, die jungen Schoßlinge, welche die Bäume alle Jahr zu treiben pflegen, Sommer=Latten.

Typha, heißt die Kolbe am Rohr.

Typhīnus, a, um, das dergleichen Köhllein bringt, z. e. *Gramen typhinum*.

## V.

Vaccīnus, a, um, von der Kuh: *Triticum vaccinum*, Kuhweizen.

Vacūus, a, um, ledig, leer.

Vagīna, ein Bälglein.

Valde, gar sehr, z. e. *folia valde laciniata*, gar sehr zerkerbte Blätter. Valen-



Valentīnus, a, um, von Valencienne.

Valeriānthos, was Blumen oder Blüten hat, als wie der Baldrian.

Validissimus, a, um, gar sehr starck: *spina validissima*, überaus starcke Stacheln.

Validus, a, um, starck.

Valvūli fabæ, die Fächlein, darinne eine jede Bohne lieget.

Variāns, das nicht einmahl ist, wie das andere.

Variegātus, a, um, bunt, scheckigt, gesprengt, viel farbig.

Variūs, a, um, mannigfaltig, mancherley.

Vascūlum, Saamen-gefäßlein oder Hülse.

Venæ, die Adern, Striche; z. e. *Iris violacea cum venis purpureis*, violblaue Schwertel mit Purpurfarbenen Strichen.

Venētus, a, um, Venetianisch, von Venedig.

Venūstus, a, um, lieblich, angenehme.

Ver, der Frühling.

Vermiculāris, e, das wie Würmlein sieht.

Vermiculātus, a, um, das gekrümmt ist, wie Würmlein.

Vernālis, e,

Vernus, a, um, was im Frühling wächst.

Verrūca, eine Warze.

Verrucōsus, a, um, voll Warzen, warzicht.

Versicōlor, scheckicht.

Verticillātus, a, um, wenn die Blumen um den Stengel rund herum sitzen, als wie ein Wirtel an der Spindel; z. e. *Mentha verticillata*.

Verve-



Vervecīnus, a, um, *Acetosa vervecina*, heißt eine Gattung des Sauerampfers, vielleicht weil sie die Hammel oder Schöpfe gerne fressen.

Verus, a, um, recht, wahrhaftig: z. e. *Crocus verus*, der rechte Safran.

Vesicarius, a, um, das Hülsen wie Blasen hat, z. e. *Coluthea vesicaria*, *Pisum cordatum*.

Vesicula feminis, ein Bläslein, darinn der Samen liegt.

Vexillum, heißt das breite, in die Höhe stehende Blatt an den Blüten der Schoten-Gewächse; z. e. Erbsen, Linsen, Wicken, *Lathyrus* &c.

Villōsus, a, um, rauch, haaricht.

Vinōsus, a, um, weinsäuerlich; z. e. *mala vinosa*, Äpfel, die fein weinsäuerlich schmecken.

Violaceus color, Beilgenblau, violbraun.

Virēscens, grünend, it. grünlicht.

Virgātus, a, um, gestrichelt.

Virginiānus, a, um, aus Virginien, Virginianisch.

Virgulōsus, ā, um, strauchicht, buschicht, strupicht: heißt auch sonst ebenso viel als *multicaulis*.

Viridis color, Gras-grün.

Viridior, us, grüner, noch grüner, als andere.

Virōsus odor, garstiger, übler Geruch.

Viscidus, a, um,

Viscōsus, a, um, flebricht.

Viticūlus, das Spizlein vorn an den Weinen und andern Reben.

Vitra-



- Vitrarius, und Vitriarius, ein Glasmacher.
- Vividus color, frische, lebhaftte Farbe.
- Umbella, Dolden, Krone: wenn die Blumen im  
Zirkel beysammen stehen, und gleichsam eis-  
nen Sonnen-Schirm abbilden, z. e. an der  
Tille, Anis, Fenchel, u. s. f.
- Umbellifer, a, um, das solche Dolden, oder Kro-  
nen trägt.
- Umbilicatus, a, um, das wie ein Nabel sieht; z. e.  
der Saamen des *Lini umbilicati*.
- Umbo, der Rand eine Blume: z. e. *Auricula urfi*  
*umbone amplissimo*, das unter allen den breis-  
testen Rand hat.
- Una, zugleich.
- Unctuosus, a, um, das gleichsam schmiericht ist;  
z. e. *Atriplex unctuosa*.
- Undatim, Wellenweise, als wie die Wellen.
- Undiquaque, allenthalben, überall, über und  
über.
- Undulatum, S. undatim.
- Undulatus, a, um, Wellenweise formiret, als  
wie die Blätter an der einen Gattung  
Hirsch-Zunge.
- Unguis, das gelbe Flecklein unten an den Ro-  
sen-Blättern: dasselbe ist an den Nelcken  
mehrentheils weiß, am Mohn braunroth,  
Bleyfarbig, weiß, u. s. f.
- Unicapsularis, e, das eine einfache Saamens-  
Hülse hat.
- Unicaulis planta, Gewächs, das nur einen  
Stengel treibt.

Unifo-



- Unifolius, a, um, einblättricht.  
 Unicölor, einfarbig.  
 Unicus, a, um, einzig.  
 Unus, a, um, einer, eine, eines.  
 Vomitorius, a, um, das erbrechen oder speyen macht; z. e. *Bulbus vomitorius sive Muscari.*  
 Urens, brennend wie Feuer.  
 Ursinus, a, um; z. e. *Allium ursinum*, wilder Knoblauch, etwa, weil er den Bären anständig, *ursinum* zubenamset.  
 Utérque, utrāque, utrūmque, alle beyde. *Ab utraque parte notatus*, auf beyden Seiten gezeichnet.  
 Utriculus, eine kleine Hülse oder kleines Schötlein.  
 Utrīnque, auf beyden Seiten; z. e. *Utrinque serrata*, weil sie auf beyden Seiten ausgezackt ist, und wie eine Säge siehet.  
 Uvariū, a, um, was träublicht wächst; z. e. *Iris uvaria.*  
 Vulgāris, e, gemeine.  
 Vulgātus, a, um, idem.  
 Vulgatissimus, a, um, ganz gemeine.  
 Vulgo, gemeiniglich, insgemein, *vulgo dictum*, das insgemein, oder gemeiniglich so oder so genennet wird.  
 Vulpīnus, a, um, Füchsin; z. e. *Testiculus vulpinus* heißt eine Art *Orchis*.

Z.

Zeylanicus, S. Ceylanicus.

IN-



VOCABULORUM

APUD HORTULANOS USITATIORUM.

---

**A** Belmōsch  
Abies, ětis

Abrotānum

Abſinthium

Abutilon

Acacia

Acājou

Acānthus

Acārna

Accipitrīna

Acer, ěris

Acetōſa

Acetosēlla

Achillēa

Acinos

Aconitum

Acōrus

Acrifolium

Adhatōda

Adiānthum

Admorſa

Adōnis

Ador, dōris

Ægilops, ōpis

Æſchinonēne

Æthiōpis

Agallōchum

Agarićus

Agerātum

Agrifolium

Agrimonīa

Ajūga

Aizōon

Alaternoīdes

Alatērnus

Alcēa

Alchymilla

Alcyonium

Aleppicum

Alisma

Alkekēngi

Alliaria

Allium

Alōe

Alsine

Althæa

Alyſſum

Amarācus

Amaranthoīdes

Amarānthus

Ambrifera

Ambrosia

Ammi, ūos

Ammioſelinum

F

Amō-



|                |                   |
|----------------|-------------------|
| Amómum         | Arachīdna         |
| Amygdālus      | Arācus            |
| Anacampsēros   | Arbūtus           |
| Anacardiūm     | Archangelīca      |
| Anagāllis      | Argentīna         |
| Anagyris       | Argyrodéndron     |
| Anānas         | Arisārum          |
| Anapodophýllon | Aristolochīa      |
| Anchūsa        | Armeniāca         |
| Androsāce      | Armoraciā         |
| Androsæmum     | Arnīca            |
| Anemōne        | Artanīta          |
| Anemonospērmos | Artemisiā         |
| Anēthum        | Arūncus           |
| Angelīca       | Arūndo, dīnis     |
| Anguriā        | Asarīna           |
| Anīsum         | Asārum            |
| Anōnis, īdis   | Asclepiās, piādīs |
| Anserīna       | Ascýrum           |
| Anthōra        | Aspalāthus        |
| Anthrīscus     | Asparāgus         |
| Anthýllis      | Asperūgo, gīnis   |
| Antirrhīnum    | Asperūla          |
| Aphāce         | Asphodēlus        |
| Aphyllānthes   | Asplenium         |
| Apīos          | Aster, astēris    |
| Apīum          | Asterīscus        |
| Apocýnum       | Astragālus        |
| Apparīne       | Astrantīa         |
| Aquifolium     | Atractīlys        |
| Aquilegiā      | Atrīplex, plīcis  |
| Arābis         | Avellāna          |
|                | Avēna             |



|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| Avēna              | Bulbocastānum       |
| Aurantia           | Bulbōnach           |
| Auricūla           | Bunias; niadis      |
| Azedārach.         | Buphthālmus         |
| <b>B</b> Acchāris  | Bupleūrum           |
| <b>B</b> Balauſtia | Butōmus.            |
| Balsamīna          | <b>C</b> Acalia     |
| Balsamīta          | <b>C</b> Cacāo      |
| Balsāmum           | Cacubālus           |
| Barbūla hirci      | Cakile              |
| Bardāna            | Calamīntha          |
| Basilicum          | Calāmus, aromaticus |
| Bdellium           | Calcatrīppa         |
| Beccabūnga         | Calceōlus           |
| Bellevedēre        | Calcitrāpa          |
| Bellis, lidis      | Calendūla           |
| Berbēris           | Camāra              |
| Betonica           | Campanūla           |
| Betūla             | Camphōra            |
| Bismālva           | Camphorāta          |
| Bistōrta           | Camphorifēra        |
| Blattaria          | Campoīdes           |
| Borrāgo, gīnis     | Candēla regia       |
| Botrys, yos        | Cannabina           |
| Brasica            | Cannābis            |
| Britannica         | Cannacōrus          |
| Brunēlla           | Capillāris          |
| Bryonia            | Capillus Veneris    |
| Buglossoides       | Capnoīdes           |
| Buglōssum          | Cappāris            |
| Bugūla             | Caprificus          |
| Bulbocodium        | Caprifolium         |
|                    | F 2                 |
|                    | Capsi-              |



|                 |                   |
|-----------------|-------------------|
| Capsicum        | Centunculus       |
| Caracalla       | Cepaea            |
| Cardamindum     | Cerāsus           |
| Cardamine       | Ceratonia         |
| Cardiaca        | Cerefolium        |
| Cardinalis      | Cereus            |
| Cardopatium     | Cerīnthe          |
| Carduus         | Cervaria          |
| benedictus      | Cervicaria        |
| Mariæ           | Cervispina        |
| Carlina         | Ceterach          |
| Carota          | Chærophyllyum     |
| Carpesium       | Chamæbalanus      |
| Carpinus        | Chamæbūxus        |
| Carthamus       | Chamæcerāsus      |
| Caryophyllata   | Chamæcissus       |
| Caryophyllus    | Chamæcistus       |
| Cassia          | Chamæcrīsta       |
| Cassida         | Chamæcyparīssus   |
| Cassuta         | Chamædryas, dryos |
| Castanea        | Chamæiris, ridis  |
| Catanance       | Chamælea          |
| Cataputia       | Chamæleagnus      |
| Cattaria        | Chamæleon, ontis  |
| Caucalis, lidis | Chamæmela         |
| Cedronella      | Chamæmelum        |
| Centaurium      | Chamæmespilus     |
| Centauroides    | Chamæmorus        |
| Centimorbia     | Chamænerion       |
| Centinervia     | Chamæpitys, tyos  |
| Centumgrana     | Chamærhododendron |
| Centumnodia     | Chamomilla        |

Cheli-



|                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| Chelidonium         | Colubrīna         |
| Chenopodium         | Colutēa           |
| Cherophyllum        | Consolida         |
| Chondrilla          | Contrajēva        |
| Christophoriāna     | Convallium flores |
| Chrysanthemum       | Convolvulus       |
| Chryfocōme          | Conyza            |
| Chryfosplenium      | Corallina         |
| Cicer, cēris        | Corallo dēndron   |
| Cicerbita           | Corchorus         |
| Cicercūla           | Coriāndrum        |
| Cichorium           | Cor indum         |
| Cicūta              | Corōna imperiālis |
| Cicutaria           | Coronilla         |
| Cināra              | Coronopus         |
| Cinnamomum          | Cortusa           |
| Circæa              | Corydalis         |
| Cirsium             | Corylus           |
| Citrāgo             | Cotinus           |
| Citrēa malus        | Cotonēa malus     |
| Citrullus           | Cotoneaster       |
| Clemātis, th̄dis    | Cotula            |
| Clinopodium         | Cotylēdon, dōnis  |
| Clitorius flos      | Cratægus          |
| Cneorum             | Crepitus lupi     |
| Cocceognidium       | Crista pavonis    |
| Coccygia            | Crotalaria        |
| Cochlearia          | Cruciata          |
| Cochleata           | Crupina           |
| Colchicum           | Cubēbæ            |
| Colocasīa           | Cucubalus         |
| Colocynthis, th̄dis | Cuculi flos       |



Cucūmer, ęris  
 asinīnus  
 Cucurbīta  
 Cucurbitifęra  
 Cuminoīdes  
 Cumīnum  
 Cupręssus  
 Curcūma  
 Cuscūta  
 Cyānus  
 Cyclāmen, mīnis

Cydonīa  
 Cymbalarīa  
 Cynapīum  
 Cynāra  
 Cynocrāambe  
 Cynoglōssa  
 Cyperęlla  
 Cypęrus  
 Cytīsus.

**D** Actýlus  
 Damasonīum  
 Daphnoīdes  
 Datūra  
 Delphinīum  
 Dens canīnus  
 Dentarīa  
 Dentellarīa  
 Diapensīa  
 Dictāmnus  
 Digitālis  
 Dipcādi

Dipsācus  
 Doronīcum  
 Dorycniūma  
 Draco, cōnis  
 Dracocephālus  
 Dracontium  
 Dracuncūlus  
 Drymopōgon  
 Dryōptris  
 Dulcamāra.

**E** Bęnus  
 Ebūlus  
 Ecbolīum  
 Echinomelocāctos  
 Echinophōra  
 Echinōpus  
 Echioīdes  
 Echīum  
 Elęāgnos  
 Elaphobōscum  
 Elatīne  
 Elichrýsum  
 Ellebōrus  
 Endivīa  
 Enūla  
 Epatīca  
 Ephędra  
 Ephemęrum  
 Epimedīum  
 Epipācte  
 Epithýmum

Equi-



Equifētum

Erīca

Erigēron

Erīnus

Erūca

Erucāgo, gīnis

Eryngium

Erysimum

Esūla

Evonymus

Eupatorium

Euphorbium

Euphragia

Euphrasia.

**F** Abāgo, gīnis

Fabarīa

Fagopyrum

Falcaria

Falcāta

Farfāra

Ferrum equinum

Ferūla

Ferulāgo, gīnis

Ficarīa

Ficoīdes

Filāgo, gīnis

Filicūla

Filipendūla

Filix, licis

Fistularīa

Fistulōsa

Flammūla

Foenicūlum

Foenugrācum

Fontālis

Fragarīa

Frangūla

Fraxinēlla

Fraxīnus

Fritillarīa

Fumarīa.

**G** Alānga

Galeāta

Galēga

Galeōpsis, eos

Gallium

Gallitrichum

Garidēlla

Genīsta

Genistēlla

Gentiāna

Gentianēlla

Geranium

Gingidium

Gladiōlus

Glaucium

Globularīa

Glycyrrhīza

Gnaphalium

Gnidium granum

Gossypium

Gramen, mīnis

Granadilla

Granātus

F 4

Gratiō-



|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| Gratiōla            | Hippofelīnum     |
| Grossularīa         | Hippūris         |
| Gruinālis           | Hirundinarīa     |
| Guajacāna           | Holostēum        |
| Guajācum            | Hordeūm          |
| Guajāva.            | Hormīnum         |
| <b>H</b> Alicacābus | Hyacīnthus       |
| <b>H</b> Halīmus    | Hydrocotīle      |
| Harmūla             | Hydrolapāthum    |
| Hedēra              | Hydrophýllon     |
| Hedypnōis           | Hydropīper       |
| Hedyfārum           | Hyoscyāmus       |
| Helenīum            | Hypecōum         |
| Helianthēnum        | Hyperīcum        |
| Helichrysum         | Hyflōpus.        |
| Heliotropium        | <b>I</b> Acēa    |
| Helleborāster       | <b>I</b> Jacobæa |
| Helleborīne         | Jasmīnum         |
| Hellebōrus          | Ibēris, rīdis    |
| Helxīne             | Ibīscus          |
| Hemerocāllis        | Ilex, ilīcis     |
| Hemionītis, tīdis   | Impatiēns        |
| Hepatīca            | Imperatorīa      |
| Hermannīa           | Inguinarīa       |
| Hermodactylus       | Intýbus          |
| Herniarīa           | Jonthlāspi       |
| Hespēris, rīdis     | Irīo, ōnis       |
| Hieracīum           | Iris, reos       |
| Hippocastānum       | Isātis, tīdis    |
| Hippoglōssum        | Judaīca arbor    |
| Hippomarāthrum      | Juglans, lāndis  |

Ju-



|                            |                       |
|----------------------------|-----------------------|
| Jujūba                     | Leucanthēmum          |
| Juncāgo, gīnis             | Leucōjum              |
| Juncarīa                   | Levisticum            |
| Junipērus.                 | Libanōtis, tīdis      |
| <b>K</b> Edmīa vel Ketmīa. | Lichen, chēnis        |
|                            | Ligusticum            |
|                            | Ligūstrum             |
| <b>L</b> Abūrnum           | Liliāgo, gīnis        |
| <b>L</b> Lachryma Jobi     | Liliāstrum            |
| Lactūca                    | Lilioasphodēlus       |
| Lactucēlla                 | Lilium                |
| Ladānum                    | convallium            |
| Lagōpus                    | Limodōrum             |
| Lamium                     | Limonīa malus         |
| Lampsāna                   | Limonium              |
| Lapāthum                   | Linagrōstis           |
| Lappūla                    | Linaria               |
| Larix, rīcis               | Lingua cervīna        |
| Laserpitium                | Linosiris             |
| Lathyris                   | Lithospērmum          |
| Lathyrus                   | Locūsta               |
| Lavendūla                  | Lolium                |
| Laureōla                   | Lonchītis, tīdis      |
| Laurocerāsus               | Lotus tetragonollōbus |
| Lentibularīa               | Lunarīa               |
| Lenticūla                  | Lupīnus               |
| Lentīscus                  | Lupulīnum             |
| Leontopetālon              | Lupūlus               |
| Leontopodīum               | Lutēola               |
| Leonūrus                   | Lychnis, īdis         |
| Lepidīum                   | Lycium                |



|                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| Lycostōnum           | Meniāthes         |
| Lycopērdon           | Menthāstrum       |
| Lycopersicon         | Mercuriālis       |
| Lycopodium           | Mespilus          |
| Lycōpsis, sidis      | Meum athamanticum |
| Lycōpus              | Mezerēum          |
| Lysimachia.          | Milium            |
| <b>M</b> Agistrantia | Millefolium       |
| <b>M</b> Majorāna    | Millegrāna        |
| Malva rosēa          | Millemorbia       |
| Mandragōra           | Milzadella        |
| Marrubiāstrum        | Mimōsa            |
| Marrubium            | Mirabilis         |
| Martagon             | Mitella           |
| Mastiche             | Molucca           |
| Mastichina           | Moldavica         |
| Matricaria           | Mollugo, ginis    |
| Matrisylva           | Momordica         |
| Matronālis           | Moschatellina     |
| Medica               | Muraria           |
| Medicāgo, ginis      | Muscari           |
| Melampyrum           | Muscipula         |
| Melanthium           | Myagrūm           |
| Melanzāna            | Myosotis          |
| Meleāgris            | Myosuros          |
| Melianthus           | Myrrhis, rhidis   |
| Melilōtus            | Myrica            |
| Melissa              | Myriophyllum      |
| Melissophyllum       | Myrobalanus       |
| Melo, melonis        | Myrtacantha       |
| Melochia             | Myrtillus.        |

Na-



**N** Apēllus  
Narcīssus

Nasturtium

Natrix, trīcis

Negūndo

Nemorōsa

Nepēta

Nerion

Nicotiāna

Nigēlla

Nigellāstrum

Nodōsa

Nummularia

Nux, nūcis

Nymphæa.

**O** Cimāstrum

Ocimoīdes

Ocimum

Ocularia

Odontites

Odorāta

Oenānthe

Olea

Oleānder

Oleāster

Olsenichium

Olsnitium

Omphalōdes

Onāgra

Onobrychis

Onōnis

Onopōrdon

Onopteris

Ophioglōssum

Ophioscōrdon

Ophris, rīdis

Ophthalmica

Opulus

Opuntia

Orchis, īdis

Oreoselinum

Origānum

Ornithogālum

Ornithopodium

Orobānche

Orōbus

Oryza

Osmūnda

Oseā

Ostrucium

Osyris, rīdis,

Oxilis, līdis

Oxyacantha

Oxycōccus

Oxylapāthum.

**P** Aliūrus

Palmāta

Paludapium

Panax, ācis

Pancratium

Panicum

Papāver, vēris

Paralysēos herba

Parie-



|                          |                  |
|--------------------------|------------------|
| Parietarĭa               | Phillĭtis        |
| Parnassĭa                | Phillyræa        |
| Paronychĭa               | Phlomis, mĭdis   |
| Parthenium               | Phylĭca          |
| Pasiflōra                | Phyllānthos      |
| Passŭla                  | Phytolācca       |
| Pastināca                | Picĕa            |
| Pecten Venĕris, pectĭnis | Pilosĕlla        |
| Pediculāris              | Pimpinĕlla       |
| Pelecĭnus                | Pināster         |
| Pentagonĭa               | Pinguicŭla       |
| Pentaphylloĭdes          | Piper, pĕris     |
| Pentaphyllum             | Piperitis, tĭdis |
| Pepo, pōnis              | Pisa, pisōrum    |
| Perfoliāta               | Pistacia         |
| Periclymĕnum             | Pistolochĭa      |
| Periplōca                | Pityŭsa          |
| Persĭca                  | Plantāgo, gĭnis  |
| Persicariĭa              | Platanariĭa      |
| Personāta                | Platānus         |
| Pervīnca                 | Pneumonānthe     |
| Petasĭtes, tĭdis         | Podagrariĭa      |
| Petroselinum             | Pœonia           |
| Peucedānum               | Polemonĭum       |
| Phalangium               | Polĭum           |
| Phalāris, rĭdis          | Polygāla         |
| Phaseolus                | Polygonātum      |
| venerĕus                 | Polygōnum        |
| Phellandrium             | Polypodium       |
| Philadĕlphus             | Polyspĕrmum      |
| Philanthrōpus            |                  |

Poly-



Polytrichum  
 Poma amoris  
 Populago, ginis  
 Populus  
 Portulaca  
 Potamogeton  
 Potentilla  
 Poterium  
 Prasinum  
 Priapea  
 Priapeja  
 Primula veris  
 Prunellus  
 Psyllium  
 Ptarmica  
 Pulegium  
 Pulicaris  
 Pulmonaria  
 Pulsatilla  
 Punica malus  
 Pyracantha  
 Pyramidalis  
 Pyrethrum  
 Pyrola.

**Q** Vamoclit  
 Quinquifolium.

**R** Anunculus  
 Raphanistrum  
 Raphanus  
 Rapistrum

Rapunculus  
 Rapuntium  
 Regina prati  
 Reseda  
 Rhabarbarum  
 Monachorum  
 Ponticum  
 Rhagadiolus  
 Rhododendron  
 Rhus, rhois  
 Ribesia  
 Ricinus  
 Rorella  
 Rosmarinus  
 Rubeola  
 Rubia.  
**S** Abina  
 Sagapenum  
 Sagitta  
 Sagittalis  
 Salicaria  
 Salicornia  
 Salix, liscis  
 Salvia  
 Sambucus  
 Samolus  
 Sanamunda  
 Sanguinaria  
 Sanguisorba  
 Sanicula  
 Santolina

San-



|                 |                  |
|-----------------|------------------|
| Santonicum      | Sesamum          |
| Saponaria       | Seseli, leos     |
| Sassafras       | Siciliana        |
| Saturēja        | Sicyoides        |
| Satyrum         | Sideritis, tidis |
| Saxifragia      | Sideroxylon      |
| Scabiōsa        | Siler, lēris     |
| Scandix, dīcis  | Silīqua          |
| Sclarēa         | Siliquastrum     |
| Scolopendria    | Sināpi, pēos     |
| Scolymocephalus | Sinapistrum      |
| Scolymus        | Sisārum          |
| Scoparia        | Siser, sēris     |
| Scordium        | Sisymbrium       |
| Scorodonia      | Sifyrinchium     |
| Scorodotis      | Smilax, lācis    |
| Scorpioīdes     | Smirnum          |
| Scorzonera      | Solanum          |
| Scrophularia    | Soldanella       |
| Scutellaria     | Solidago, gīnis  |
| Sebestena       | Sophia           |
| Secale          | Sparganium       |
| Securidaca      | Spartum          |
| Sempervivum     | Speculum Venēris |
| Senecio         | Spergula         |
| Sensitiva       | Sphacelus        |
| Serpentaria     | Sphaerocephalus  |
| Serpentina      | Sphondilium      |
| Serpillum       | Spinachia        |
| Serratula       | Spiraea          |
| Sertolaria      | Spongia          |

Squa-



Squamaria  
 Squinanthum  
 Stachys, chýdis  
 Staphisagría  
 Staphylínus  
 Staphylodéndron  
 Statice  
 Stellaría  
 Stœchas, ádis  
 Stramonium  
 Stratiótes  
 Styrax, rácis  
 Suber, bēris  
 Succisa  
 Sycomorus  
 Symphitum  
 Syringa.

**T** Abacum  
 Tagetes  
 Tamarindus  
 Tamariscus  
 Tamárix, rícis  
 Tanacétum  
 Taraxacum  
 Telephium  
 Terebīthus  
 Tertianaria  
 Tetragonolobus  
 Teucrium  
 Thalictrum

Thapsia  
 Thlapsi, eos  
 Thlaspidium  
 Thymelæa  
 Thysselium  
 Thysselinum  
 Tilia  
 Tithymalus  
 Tordilium  
 Tormentilla  
 Toxycodéndron  
 Trachelium  
 Tragacantha  
 Tragopogon  
 Tragoriganum  
 Tragoselinum  
 Tribuloïdes  
 Tribulus  
 Trichomanes  
 Tridactylites  
 Trifolium  
 Triglochis  
 Triorchis  
 Tripodium  
 Trissago, gīnis  
 Triticum  
 Trollus  
 Tulipa  
 Tulipifera  
 Turrītis  
 Tussilago, gīnis

Vacca-



|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| <b>V</b> Accarĭa | Vitex, tĭcis      |
| Vaccinĭa         | Viurna            |
| Valerĭana        | Ulmarĭa           |
| Valerianĕlla     | Umbilicĭta        |
| Verĭtrum         | Umbilĭcus Venĕris |
| Verbascifolia    | Unifolĭum         |
| Verbascŭlum      | Volubĭlis         |
| Verbĭscum        | Volvŭlus          |
| Verbĕna          | Urinarĭa          |
| Verbenĕca        | Urtĭca            |
| Verbesĭna        | Utrinque ferrĭta  |
| Veronĭca         | Vulnerarĭa        |
| Verrucarĭa       | Vulvarĭa          |
| Vesicarĭa        | Uvŭlarĭa.         |
| Vetonica         | <b>X</b> Anthŭm   |
| Vibŭrnum         | Xeranthĕmum       |
| Vicĭa            | Xiphĭum           |
| Victoriĭlis      | Xyloſtĕum.        |
| Vincetoxĭcum     | <b>Z</b> Acĭntha  |
| Viŏla            | Zedoarĭa          |
| Viŏrna           | Zeopyrum          |
| Viperarĭa        | Zingĭber, bĕris   |
| Viſcarĭa         | Zizanĭa           |
| Viſnĕga          | Zizyphus.         |

p. 7. lieſſ aculeĭtus. p. 9. Ægyptiĭcus u. Æmulus.  
 p. 24. Cornucopioĭdes. p. 29. lin. 23. *expri-*  
*mens.* p. 47. Margaritifer. p. 53. *obſcure.* p. 64.  
 Rhodiŭs.



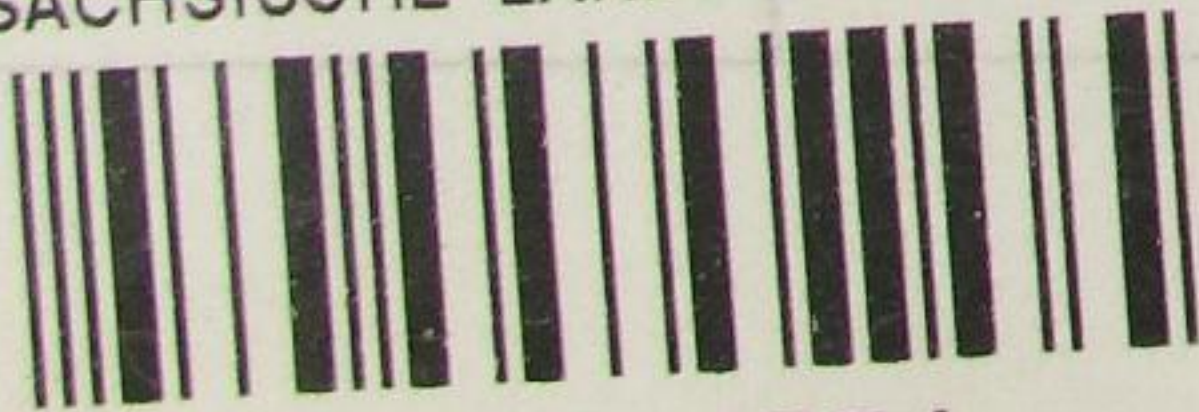


Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

20. März 1998

27. März 2000

SÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0444554

*Datum 1891*



